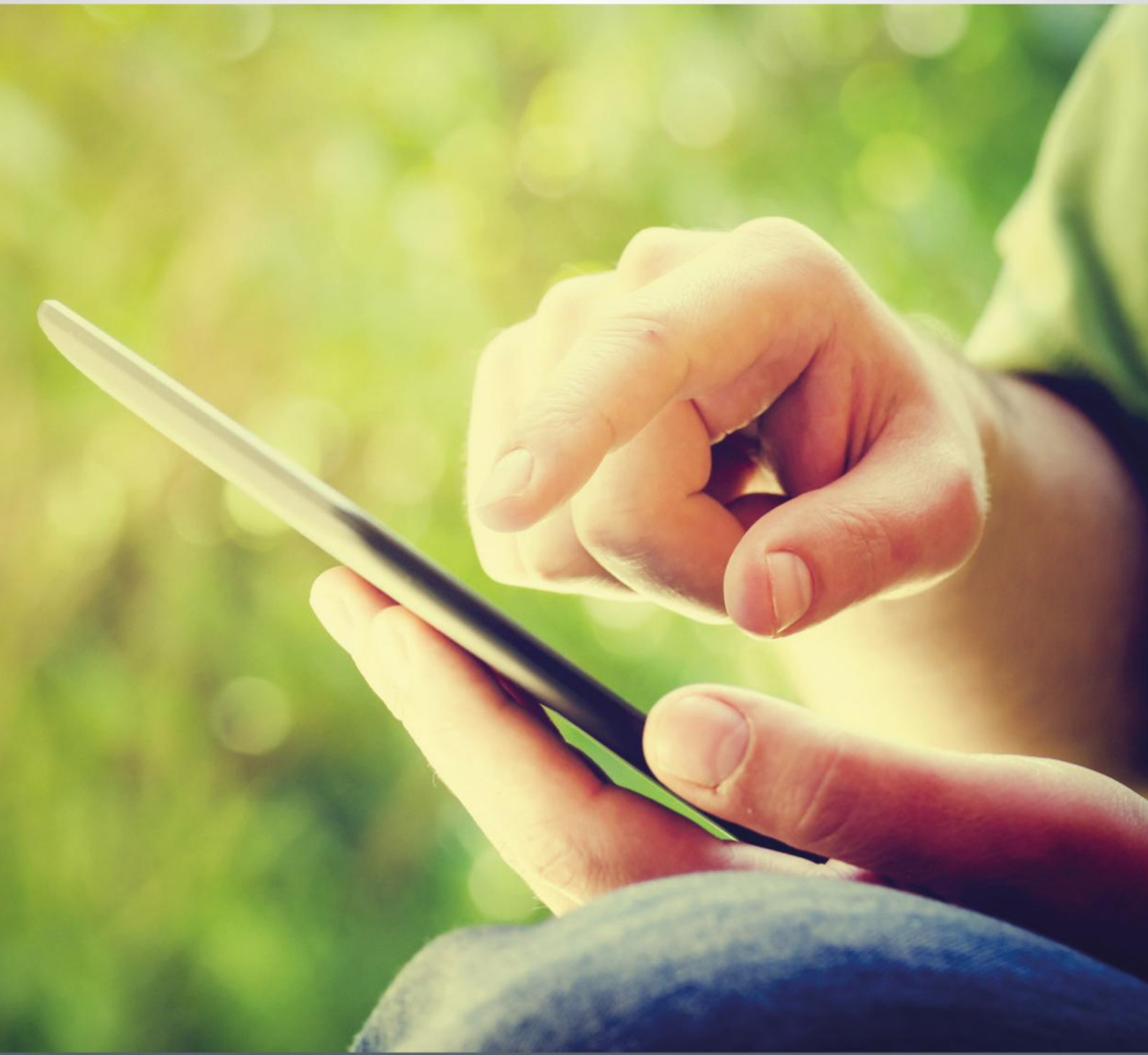




Dokumentation
exabis Kompetenzraster 4.6.6
für Moodle 3.3+

Thema befüllen	18
Themen-Freigabe	18
Kompetenzprofil	18
Lernmaterialien	19
Wochenplan	20
Ansicht	20
Planungsspeicher	20
Wochenplan befüllen	21
Lernmaterial bearbeiten	21
Sonstiges	22
Bewerten	22
Automatischer Kompetenzerwerb	23
Automatische Bewertung von Tests und Prüfungen	23
Automatischer Aktivitätsabschluss	23
Fächerübergreifende Raster (überfachliche Kompetenzen)	25
1. Rolle zuweisen	25
2. Überfachlicher Raster in KOMET aktivieren	25
3. Überfachlicher Kurs in Moodle	26
App Dakora (Das Arbeiten mit Kompetenzrastern)	26
Moodle und Dakora	26
Einloggen und Einstellungen	27
Oberfläche, Symbole und Navigation	27
Wochenplan	27
Ansicht	27
Kursauswahl	28
Auswahl gewünschte Aktion	28
Wochenplan verteilen	28

Material verteilen	28
Schülerplan bearbeiten	28
Planungsspeicher/zentraler Wochenplan	28
Material hinzufügen/Wochenplan befüllen	28
Papierkorb	29
Elemente am Wochenplan (Legende)	30
Zusätzliche Funktionen	30
Kompetenzraster	30
Kursauswahl	30
Material auswählen	31
Raster bearbeiten	31
Schüler bewerten	32
Kompetenzbereich	32
Übersicht	33
Planungsspeicher	33
Übersicht	34
Themen	34
Kompetenzprofil	34
Bewerten in Dakora	35
Bewerten im Raster	35
Bewertungsmatrix	36
Material bewerten	36
Berichte	37
App diggr+ (Digitale Grundbildung +)	37
App-Funktionen für Lehrkräfte	38
App-Funktionen für Schüler:innen	41
Moodle und diggr+ App	44

diggr+ und eduvidual	44
Vorgängerin von diggr+: eLove (electronical Lifelong Outcomeoriented Vocational Education)	44
Installation und Konfiguration	45
Basis-Installation (ohne Apps)	45
Administrator:innen-Einstellungen	45
Basis Einstellungen	45
Automatischer Kompetenzerwerb durch Tests	46
Testlimit in %	46
Badges/Auszeichnungen verwenden	46
Mitteilungen und Benachrichtigungen	46
Grund- und Erweiterungskompetenzen verwenden	46
Beurteilung	47
Globales Bewertungsniveau	47
Angepasste Bewertung	47
Beurteilung von Kompetenzbereichen ermöglichen	48
Beurteilen von Fächern ermöglichen	48
Anzeige	48
Automatische Nummerierung im Kompetenzraster verwenden	48
Im Kompetenzprofil den Lernfortschritt als Titel verwenden	48
Timeline im Profil verwenden	48
Wochenplan	49
Einheitenlänge	49
Anzahl der Einheiten	49
Beginn der Einheiten	49
Einträge für Zeittafel	49
Technische Einstellungen	50
Logging	50

Source ID	50
Server-URL	50
Import / Export	50
Optionale Verwendung von diggr+/Dakora	50
Zusätzliche Einstellungen für die Verwendung von diggr+	51
Zusätzliche Einstellungen für die Verwendung von Dakora	51
Lernmaterialien abgeben	51

Anwendung des Kompetenzmoduls in Moodle

Ein Schlüsselwort im heutigen Schulunterricht lautet Individualisierung. Schüler:innen lernen in ihrem eigenen Tempo und erhalten die Unterlagen, die sie benötigen, um die Lerninhalte erfolgreich zu erarbeiten. *Die Lernenden werden dort abgeholt, wo sie gerade stehen!*

In der Praxis stellt dies eine große Herausforderung für Lehrkräfte dar. Schüler:innen nach ihren individuellen Voraussetzungen und Vorkenntnissen zu begleiten, kann besonders bei einer großen Anzahl Lernender zur scheinbar unmöglichen Aufgabe werden.

Genau hier setzt die Exabis-Serie an: Mithilfe digitaler Unterstützung wird individuelles Lernen im Schulunterricht möglich.

Basis für die Exabis-Programme ist die Arbeit mit Kompetenzrastern.

Kompetenzraster stellen Themengebiete in einer Tabellen- bzw. Matrixform dar. So werden Inhalte, die Lernenden vermittelt werden sollen, übersichtlich und nach Schwierigkeitsgraden abgestuft dargestellt.

Viele Lehr- und Lerninhalte werden inzwischen in dieser Art aufbereitet. Mit Hilfe der Raster kann auch veranschaulicht werden, welche Fortschritte die Schüler:innen in deren Lernprozess machen.

Die exabis-Serie kombiniert Kompetenzraster-Arbeit mit Individualisierung und ePortfolio-Arbeit. Das bedeutet, dass sowohl Pädagog:innen Inhalte in einer Kompetenzraster-Struktur bereitstellen können, als auch Lernende selbständig ihre Kenntnisse in den jeweiligen Kompetenzfeldern nachweisen können.

Gemeinsam mit dem Landesinstitut für Schulentwicklung in Baden-Württemberg wurde im Auftrag des dortigen Kultusministeriums diese Produktreihe weiterentwickelt und dient als Basis einer formativen Leistungsbeurteilung und einer dauerhaften Lernstandsdokumentation.

Das Modul exabis Kompetenzraster kann mit der Lernplattform und Lernmanagement-System MOODLE verwendet werden.

Eine zweite Möglichkeit der Anwendung bietet die Web-App DAKORA. Diese App kann z. B. auf Tablets einfach bedient werden, während die Inhalte im Hintergrund in Moodle gespeichert werden. Die Verwendung dieser App ist mittels einiger Voreinstellungen in Moodle möglich.

Zum pädagogischen Hintergrund und den Einsatzmöglichkeiten siehe folgendes Video (DAKORA):

<https://www.youtube.com/watch?v=uk1rQXw4PIs&t=4s>

Die Kompetenzen stehen bei unserem Kompetenzmodul im Vordergrund. Kompetenzen beschreiben Kombinationen aus Wissen, Fähigkeiten und Einstellungen, die z. B. für eine erfolgreiche Berufstätigkeit erforderlich sind. Es ist wichtig, dass man Kompetenzen nicht mit Skills verwechselt, denn diese beschreiben spezifische Fähigkeiten, die z. B. in einer beruflichen Tätigkeit gebraucht werden, wie die Bedienung einer Maschine, Programmieren etc.

Allgemeines

Auch wenn Lehrkräfte in einzelnen Moodle-Kursen eigene Kompetenzraster definieren und erarbeiten können, zielt das Konzept darauf ab, mit vorgefertigten Kompetenzrastern zu arbeiten, die durch die/den Administrator:in der Moodle-Instanz importiert wurden. Diese werden dann durch Arbeitsgruppen (Lehrkräfte) kollaborativ mit weiteren Aufgaben und Materialien ausgestattet.

Anmerkung: Um Verwechslungen entgegenzuwirken, werden die von moodle standardmäßig angebotenen "Kompetenzen" deaktiviert. Diese können von der/dem Administrator:in reaktiviert werden:

Einstellungen für Kompetenzen

Kompetenzen aktivieren
core_competency | enabled

☐ Standard: Ja

Kompetenzen ermöglichen es, Nutzer/innen anhand von Lernplänen zu beurteilen.

Kurs-Einstellungen

Nach dem Aktivieren des Blocks in Moodle gibt es die Möglichkeit, eigene Kompetenzraster zu erfassen oder eine Konfiguration vorzunehmen, mit welcher in vorgegebenen Kompetenzrastern gearbeitet werden kann. Somit ist es möglich, auf einer gemeinsamen Basis, Lernplattformweit, auf verfügbare Kompetenzraster zuzugreifen und innerhalb eines Kurses mit mehreren Kompetenzrastern zu arbeiten.

Eigene Kompetenzraster können nur dann angelegt werden, wenn in einem Kurs keine anderen Kompetenzraster aktiviert sind.

Neuen Kompetenzraster anlegen

[Dashboard](#) / [Kurse](#) / [Testkurs Kompetenzraster anlegen](#)

Kompetenzraster

Name ⓘ

Kompetenzbereich

Erstellen Sie ihren ersten Kompetenzbereich, das ist die erste Zeile in Ihrem Raster

Name ⓘ

Nummer

Lernfortschritt

Erstellen Sie ihren ersten Lernfortschritt, das sind die Spalten in Ihrem Raster

Name ⓘ

Nummer

Kompetenzen

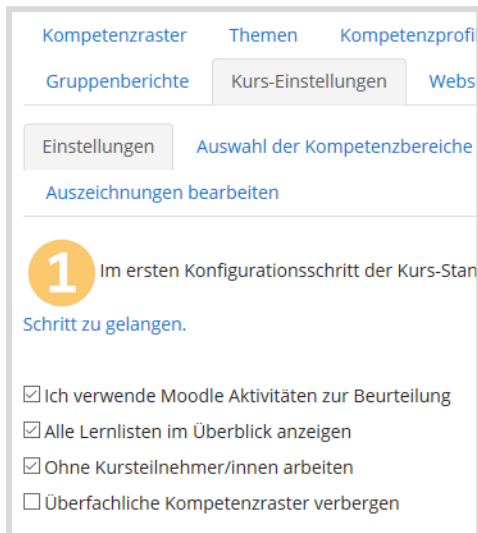
Kompetenzbeschreibung ⓘ

[Änderungen speichern](#)

Anlegen eines eigenen Kompetenzrasters

Einstellungen

Ergänzend zur Auswahl von Kompetenzrastern können auch erweiterte Einstellungen vorgenommen werden. Das Modul ist so konzipiert, dass auch ohne Moodle-Aktivitäten bzw. Materialien Inhalte, die in den Kompetenzrastern verlinkt sind, verwendet werden können. Diese Funktionalität adressiert vor allem Lehrer:innen, die Moodle nur sporadisch verwenden.



Einstellungen in den Kurs-Einstellungen

Ich verwende Moodle Aktivitäten zur Beurteilung

Falls lediglich mit externen Aufgabenstellungen und Beispielen gearbeitet wird, ist es nicht erforderlich, ergänzend Moodle-bezogene Aktivitäten zu verwenden. Ist diese Option gewählt, wird der Tab "Moodle-Aktivitäten zuordnen" eingeblendet. Dadurch können verschiedenste Moodle-Aktivitäten des jeweiligen Kurses mit ein oder mehreren Kompetenzfeldern verknüpft werden.

Kompetenzbereiche im Überblick anzeigen

Diese Option ist nur aktiv, wenn mit Moodle Aktivitäten gearbeitet wird. Sämtliche Kompetenzfelder werden im Kompetenzüberblick angezeigt, auch jene, die nicht mit Moodle-Aktivitäten assoziiert werden.

Ohne Kursteilnehmer/innen arbeiten

Ein Kurs kann ohne Teilnehmer:innen als Qualitätsmatrix und Funktion des Wissensmanagements erstellt werden, um Inhalte transparent darstellen und bearbeiten zu können.

Moodle-Aktivitäten verknüpfen / Moodle-Aktivitäten zuordnen

Falls "Ich verwende Moodle-Aktivitäten zur Beurteilung" ausgewählt wurde, können in diesem Tab Moodle-Aktivitäten mit Kompetenzen verknüpft werden. Außerdem können erstellte Aufgaben Kompetenzbereichen zugeordnet werden. Wenn noch keine Aktivitäten erstellt wurden, wird der Import von Aktivitäten vom Vorlagen-Kurs angeboten.

- Moodle-Aktivitäten verknüpfen: Wenn Moodle-Aktivitäten mit Kompetenzen verknüpft werden, wird die Moodle-Aktivität automatisch in ein exabis competencies Lernmaterial umgewandelt, in welchem die Verbindung von Aktivität mit der Kompetenz abgebildet ist. Dadurch erhält die Moodle-Aktivität den vollen Funktionsumfang eines Lernmaterials und kann z.B. im Wochenplan verplant werden.

Wird die Moodle-Aktivität zum automatischen Kompetenzerwerb verwendet, so wird eine eventuelle Beurteilung dem Lernmaterial zugeordnet, nicht der Kompetenz.

- Moodle-Aktivitäten zuordnen: Ist in den Plugin-Einstellungen die Option "Tab Moodle-Aktivitäten zuordnen alt anzeigen" (exacomp | assign_activities_old_method) aktiviert, erscheint der zusätzliche Tab "Moodle-Aktivität zuordnen". Hier wird eine direkte Zuordnung der Aktivität zur Kompetenz erstellt - nicht über ein exabis competencies Lernmaterial. Die Moodle-Aktivität kann dann nicht im Wochenplan verplant werden. Wird die Moodle-Aktivität zum automatischen Kompetenzerwerb verwendet, so wird eine eventuelle Beurteilung direkt bei der Kompetenz eingetragen.

Download von Moodle-Aktivitäten und Upload in KOMET

Mit dem Download-Button können im Kurs vorhandene Moodle-Aktivitäten heruntergeladen werden.

Übersicht
Kompetenzraster
Themen
Kompetenzprofil
Lernmaterialien
Wochenplan
Gruppenberichte
Kurs-Einstellungen

Einstellungen
Auswahl der Kompetenzbereiche
Moodle-Aktivitäten zuordnen
Moodle-Aktivitäten verknüpfen
Auszeichnungen bearbeiten

Kursspezifische Beurteilung

3

Im nächsten Schritt werden Moodle-Aktivitäten mit Kompetenzen assoziiert. (Optional: Wenn Sie nicht mit Moodle-Aktivitäten arbeiten möchten, dann das Häkchen "Ich möchte mit Moodle-Aktivitäten arbeiten" im Tab "Einstellungen".)

Hier können Sie den erstellten Aufgaben Kompetenzen zuordnen.

Importieren Sie Aktivitäten vom Vorlagekurs in Ihren Kurs

	Digital Li- teracy Skills	Digital Compe- tence Framework f...	Digitalization concept process...	digi.komp-Compe- tence Models	eEducation Aus- tria - Digital c...	Digital educa- tion - Master pla...	8-Point-Plan for Digital Learning	European Digital Competence Fr...
								
bz_KOEA								
b.3 Unternehmenskommunika- tion	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Download einer Moodle-Aktivität

Die resultierende ZIP-Datei kann in KOMET als Moodle-Aktivität zu einem Kompetenzraster hinzugefügt werden und wird bei einem Import des Rasters in Moodle als Moodle-Aktivität erkannt.

NCoC für Psychosoziale Gesundheitsförderung - Soziale Kompetenzen - Kooperation

	A (Wissen)	B (Verstehen)
Ressourcenorientierung	3.1-A-1 Ich weiß, was die Begriffe Kompetenz, Ressource und Kooperation bed. Glossar: Ress Glossar: Kom Glossar: Koop Zum Nachlesen:	3.1-B-1 Ich kann meine eigenen Ressourcen und Kompetenzen nennen. welchen Teams gehörst du? S.2 in meinem Dream-Team S.5 erfolgreiche Teams brauchen... S.3 Zusammenarbeit erfolgreicher en S.11

Lernmaterial
Lösung
Kompetenzzuordnung
Erweitert

Name *

Sozialkompetenzen - Übung

Aufgabe ? social-comp-exercise-1.zip

Browse

☒ Moodle Aktivität

Upload einer Moodle-Aktivität in KOMET

Erklärung zum Bewertungsschema

Sind bereits Bewertungen vorhanden, und das Schema wird vom Admin für die gesamte Moodle-Installation geändert, werden auch die Bewertungen angepasst.

Beispiel 1:

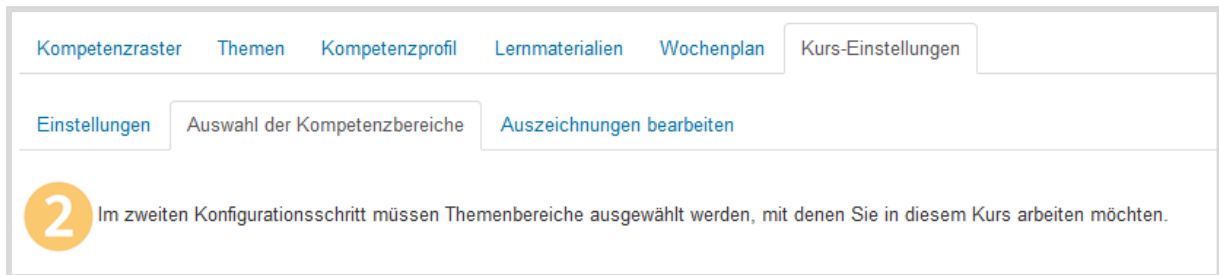
- Altes Schema: 5, Beurteilung A = 1, Beurteilung B = 4, C = 5
- Neues Schema: 10, Beurteilung A = 2, B = 8, C = 10

Beispiel 2:

- Altes Schema: 10, Beurteilung A = 2, B = 8, C = 10
- Neues Schema: 1, Beurteilung A = 0, B = 1, C = 1

Auswahl der Kompetenzbereiche

Über diesen Tab findet die Zuordnung des jeweiligen Kurses zu einem (oder mehreren) Kompetenzbereichen statt. Über die "Blokkeinstellungen" können Kompetenzbereiche für den Kurs ausgewählt werden.

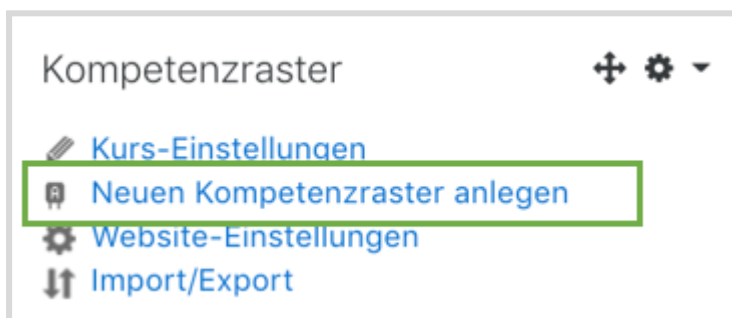


Auswahl der Kompetenzbereiche

Kompetenzraster

Neuer Kompetenzraster

Wurde noch kein Kompetenzraster hinterlegt, so kann über den Block "Kompetenzraster" ein neues Raster angelegt werden.



Neuen Kompetenzraster anlegen

Hierfür müssen ein Name für das Kompetenzraster, für den Kompetenzbereich, für den Lernfortschritt und eine Kompetenzbeschreibung gewählt werden. Danach können direkt neue Kompetenzbereiche und Lernfortschritte samt Inhalt hinzugefügt werden.

Neuen Kompetenzraster anlegen

[Dashboard](#) / [Meine Kurse](#) / [Testkurs](#)

Kompetenzraster

Name !

Kompetenzbereich

Erstellen Sie ihren ersten Kompetenzbereich, das ist die erste Zeile in ihrem Raster

Name !

Nummer

Lernfortschritt

Erstellen Sie ihren ersten Lernfortschritt, das sind die Spalten in ihrem Raster

Name !

Nummer

Kompetenzen

Kompetenzbeschreibung !

Felder befüllen

Import/Export

Import

Via "Import/Export" können zuvor gespeicherte Kompetenzraster oder Kompetenzraster aus den Bildungsstandards aus dem dazugehörigen KOMET importiert oder auch aktualisiert werden.

[Kurs-Einstellungen](#) [Website-Einstellungen](#)

[Vorauswahl der Standards](#) [Taxonomien](#) [Import/Export](#) [Ext...](#)

Die allgemeinen Bildungsstandards sind bereits importiert.

[Weitere Bildungsstandards importieren](#)

[Bildungsstandards aus zugehörigem KOMET importieren/aktualisieren](#)

Import Kompetenzraster

Export

Mittels Export können erstellte bzw. befüllte und bearbeitete Kompetenzraster exportiert werden, um diese in andere Moodle Instanzen wieder importieren zu können.

Es kann entweder ein Export aller Kompetenzraster der Moodle Instanz stattfinden oder ein selektiver Export gewählt werden. Beim selektiven Export können die zu exportierenden Kompetenzraster einzeln gewählt werden.

Hinweis: Beim Kopieren eines Kompetenzrasters werden gleichnamige Spalten zusammengefasst. Achten Sie bitte bei der Namensvergabe darauf, dass Sie die Spalten unterschiedlich (=aussagekräftig) benennen.

Ansicht

Unter dem Tab Kompetenzraster werden alle ausgewählten Kompetenzbereiche im Rasterformat angezeigt. In der linken Spalte werden der Name des Rasters und dessen Bereiche aufgelistet. Die horizontalen Ebenen des Rasters bilden die Lernfortschritte. Diese können beim Erstellen des Rasters festgelegt und auch benannt werden. Lernfortschritte stellen Kompetenzen und Teilkompetenzen so dar, dass zusätzlich das Niveau der Kompetenzen und der zugeordneten Materialien/Aufgabenstellungen dargestellt wird, wobei die Schwierigkeit von links nach rechts verlaufend stetig zunimmt. Dies bedingt einer entsprechenden Berücksichtigung im Kompetenzraster.

In der zweiten Spalte wird ein Überblick über die Kompetenzen/Teilkompetenzen der ausgewählten Kompetenzbereiche und der dazugehörigen Aufgaben gegeben. Hier kann mittels Dropdown Menü für die jeweilige Teilkompetenz das Niveau gewählt und das Erreichen der Kompetenz mittels Bewertungsfeld individuell bestätigt werden.

Diese Bewertung kann für jede/n Schüler:in und jede Kompetenz einzeln ausgewählt werden.

In der Spalte „S“ werden die Selbsteinschätzungen der Schüler:innen angezeigt. Diese Selbsteinschätzung kann vom Lehrenden nicht verändert, sondern nur eingesehen werden und dient als Basis weiterer Reflexionsprozesse.

Selbsteinschätzung Schüler:innen

Bearbeiten-Button

Um das Raster zu bearbeiten, muss der Button rechts oben "Bearbeiten einschalten" geklickt werden.

Anmerkung: Neue Kompetenzraster können nur in Kursen angelegt werden in denen noch kein anderer Kompetenzraster aktiviert ist.

Nun kann entweder...

→ *eine Kompetenz/Teilkompetenz erstellt werden.*

Diese Option wird dann genutzt, wenn in Ergänzung zu allgemein vorgegebenen Rastern auch schulspezifische Kompetenzen erfasst werden sollen.

Neue Kompetenz/Teilkompetenz

→ *Lernmaterial hochgeladen werden*



Um ein Lernmaterial hinzuzufügen, müssen die Kompetenzen/Bereiche gewählt werden, zu denen das Material passt. Lernmaterialien können als Links, Dateien mit Musterlösungen oder als textuelle Schulbuchverweise gestaltet werden. Falls bereits eine Moodle-Aktivität erstellt wurde, kann diese ebenfalls ausgewählt werden. Selbst hochgeladenes Lernmaterial (auch Musterlösungen) kann auch wieder entfernt werden.

Eigenes Lernmaterial hochladen

→ *Kompetenzen mit Themen verknüpft werden.*



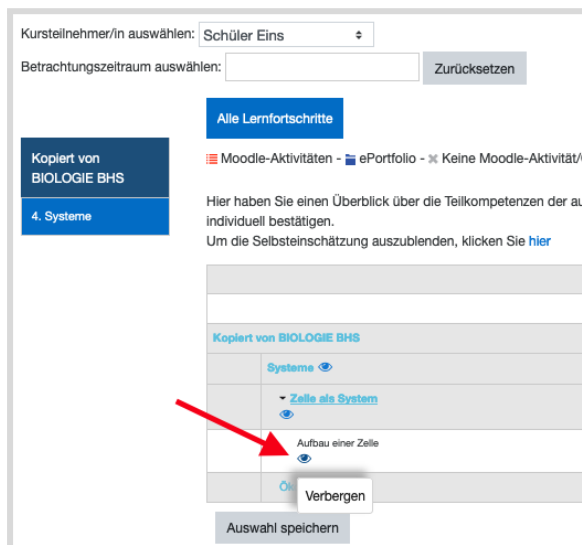
→ *Kompetenzen/Teilkompetenzen, Materialien und Musterlösungen verborgen oder eingeblendet werden.*



Falls nicht alle Kursteilnehmer:innen, sondern ein bestimmte/r Schüler:in ausgewählt wurde, wird das Element nur für diese/n verborgen/eingeblendet. Werden alle Schüler:innen ausgewählt, werden einzelne verborgene/eingeblendete Elemente überschrieben.

Außerdem werden Elemente die in der Hierarchie unter dem verborgenen/eingeblendeten Element liegen, auch versteckt bzw. angezeigt.

Hinweis: Durch das Ein- und Ausblenden von Kompetenzbereichen kann der Lernprozess gesteuert und individualisiert werden. Schüler:innen, die noch nicht alle Kompetenzfelder zur Auswahl haben sollen, werden somit nur mit jenen Inhalten versorgt, die sie gerade im Lernprozess benötigen.



Eigenes Lernmaterial hochladen

Material/ Kompetenz oder Bereich in Verwendung

Das Schloss-Icon neben einem Element symbolisiert, dass das Element gesperrt ist, da es bereits in Verwendung ist. 

Ein Material ist in Verwendung und damit gesperrt, wenn ...

- es auf dem Wochenplan liegt.
- im Planungsspeicher ist.
- bereits eine Abgabe vorhanden ist.

Eine Kompetenz/Teilkompetenz ist in Verwendung und damit gesperrt, wenn ...

- eine Beurteilung vorhanden ist.
- eine der Teilkompetenzen in Verwendung ist.
- eines der angehängten Materialien in Verwendung ist.

Ein Kompetenzbereich ist in Verwendung und damit gesperrt, wenn ...

- Beurteilungen vorhanden sind.

→ eine der Kompetenzen/Teilkompetenzen/Materialien in Verwendung ist/sind.

Material zur erneuten Abgabe freigeben

Sobald Lehrer:innen das abgegebene Material bewertet haben, kann dieses von Schüler:innen nicht mehr bearbeitet werden. Falls zusätzlich exabis ePortfolio verwendet wird, ist es auch nicht möglich, für Schüler:innen die Abgabe im ePortfolio Block zu modifizieren oder zu löschen.

Lehrer:innen können jedoch das bearbeitete Material mit folgendem Symbol zur erneuten Abgabe freigeben: 

Wird exabis ePortfolio verwendet, ergibt sich dadurch ein Prozessportfolio, das eine Entwicklung im Lernprozess darstellt.

Material aus dem Kompetenzraster in den Planungsspeicher legen

Der Planungsspeicher dient dazu, Vorbereitungsarbeiten der Lehrperson zu unterstützen. So können z. B. als Vorbereitung für ein Schuljahr oder für einen größeren Themenbereich Materialien bereits vorausgewählt und im Planungsspeicher gesammelt werden.



Material auf den Planungsspeicher der Schüler:innen legen

Zu geeignetem Zeitpunkt kann der entsprechende Inhalt aus dem Planungsspeicher auf den Planungsspeicher der Schüler:innen gelegt werden. Ab diesem Zeitpunkt sind die Materialien auch für Schüler:innen verfügbar und können von diesen in ihre Wochenpläne übernommen werden.

Ergänzend kann, als Individualisierungsebene, einzelnen Schüler:innen zusätzliches Material bzw. Aufgabenstellungen in den Planungsspeicher gelegt werden. Hier kommt es immer darauf an, was nach der Einschätzung der Lehrkraft, von den Schüler:innen gerade benötigt wird.

Möchte eine Lehrperson eine Aufgabe aus dem Kompetenzraster für eine/n bestimmte/n Schüler:in direkt in den Wochenplan/Planungsspeicher legen, geschieht dies direkt über einen Klick auf das

Wochenplan Symbol neben dem gewünschten Material:   .

Falls für alle Schüler:innen Material auf den Wochenplan gelegt werden soll, muss dieses zuerst in

den Planungsspeicher gelegt werden   . So kann der Unterricht geplant und vorbereitet werden.

Hinweis: Anfangs sollte überprüft werden, ob Materialien für alle Kursteilnehmer:innen oder nur für eine/n bestimmte/n Schüler:in in den Wochenplan gelegt werden sollen. Dies ist an der Vorauswahl im Pulldown-Menü erkennbar. Dafür muss der Bearbeitungsmodus ausgeschaltet sein.

Planungsspeicher im Kompetenzraster

Rechts oben mit einem Klick auf das Symbol  kommt man in den Planungsspeicher. Hier werden die Materialien, die in den Planungsspeicher für alle Schüler:innen gelegt wurden, gelistet. Diese können anschließend in den Planungsspeicher oder direkt auf den Wochenplan der Schüler:innen gelegt werden.



Ansicht Planungsspeicher

Um ein Material für bestimmte Schüler:innen auf den Wochenplan/in den Planungsspeicher zu legen, muss das Material und der/die Schüler:in ausgewählt werden und mit dem Button "Ausgewählte Lernmaterialien auf den Wochenplan der ausgewählten Schüler/innen legen" bestätigt werden. Nach der Freigabe wird die Ansicht des Lehrenden geleert, um etwaige Änderungen vorzunehmen, muss auf die individuellen Wochenpläne der Schüler:innen gewechselt werden.

Falls Material zu aus dem Planungsspeicher gelöscht werden soll, kann dies einfach mittels Drag&Drop auf das Papierkorb-Icon gezogen werden. Zusätzlich kann der gesamte Planungsspeicher geleert werden.

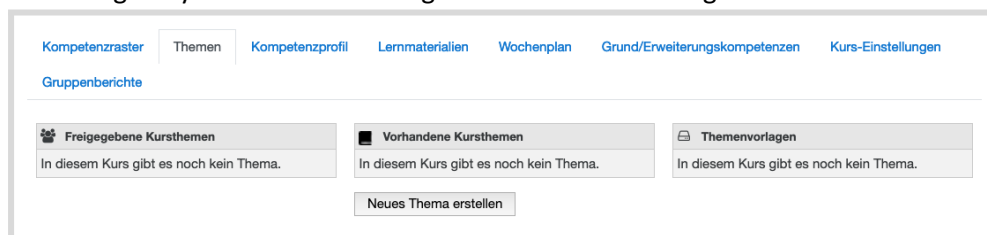
Themen

Themen stellen kompetenzübergreifende Kompetenzraster dar. Es kann ein Thema/Raster aus verschiedenen Kompetenzen zusammengestellt werden.

Beispielsweise kann ein Thema "Mathematik Schulstufe 1" erstellt werden, welches vom Kompetenzraster die Kompetenzbereiche "Dezimalzahl" und "Addition" umfasst. Ein anderes Beispiel wäre der Themenkomplex "Fabeln", der Bezüge zu "Deutsch" und "Geschichte" haben kann.

Vorlage verwenden

Um ein neues Thema zu erstellen, kann eine Vorlage herangezogen werden. Hierfür klickt man auf das Vorlagen-Symbol neben den allgemeinen Themenvorlagen:.



Themenvorlage

Die Themenvorlage wird automatisch in die vorhandenen Kursthemen kopiert und kann bearbeitet und verwendet werden.

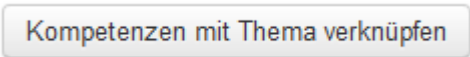
Das bearbeitete und abgeänderte Thema kann erneut als Vorlage gespeichert werden . Vorlagen können von anderen Lehrer:innen in der gesamten Lernplattform verwendet werden.

Neues Thema

Zum Erstellen eines neuen Themas klickt man auf den Button  und gibt einen Themennamen, das Fach und eine Beschreibung ein. Danach kann das Thema befüllt und mit Kompetenzen verknüpft werden. Um ein Thema zu löschen, muss der Button  geklickt werden.

Thema befüllen

Dem Thema können Kompetenzen und deren angehängte Lernmaterialien zugeteilt werden. Hierfür muss zunächst die Bearbeitung aktiviert werden (Bearbeitung einschalten).



Hier ist zu beachten:

- Wenn Teilkompetenzen dem Thema hinzugefügt werden, wird auch die übergeordnete Kompetenz und der Kompetenzbereich angezeigt, inkl. allen zugehörigen Lernmaterialien.
- Wenn eine Kompetenz hinzugefügt wird, werden alle Teilkompetenzen und Lernmaterialien, die an Kompetenz hängen, ebenfalls angehängt.
- Lernmaterialien können nicht explizit hinzugefügt werden, nur mit deren Kompetenzen/Teilkompetenzen.

Themen-Freigabe

Ein Thema kann mit dem Button „Freigabe bearbeiten“  an alle oder einzelne Schüler:innen weitergegeben werden. Eine Freigabe für alle Schüler:innen überschreibt die Freigabe die eventuell zuvor nur für bestimmte Schüler:innen getroffen wurde.

Die Freigaben für Schüler:innen können unabhängig von Kompetenz/Teilkompetenz/Lernmaterial verändert werden. Das bedeutet, auch wenn die/das K/TK/LM die dem Thema zugeteilt sind, in Verwendung sind, kann das Thema für einen/alle Schüler:innen ausgeblendet werden.

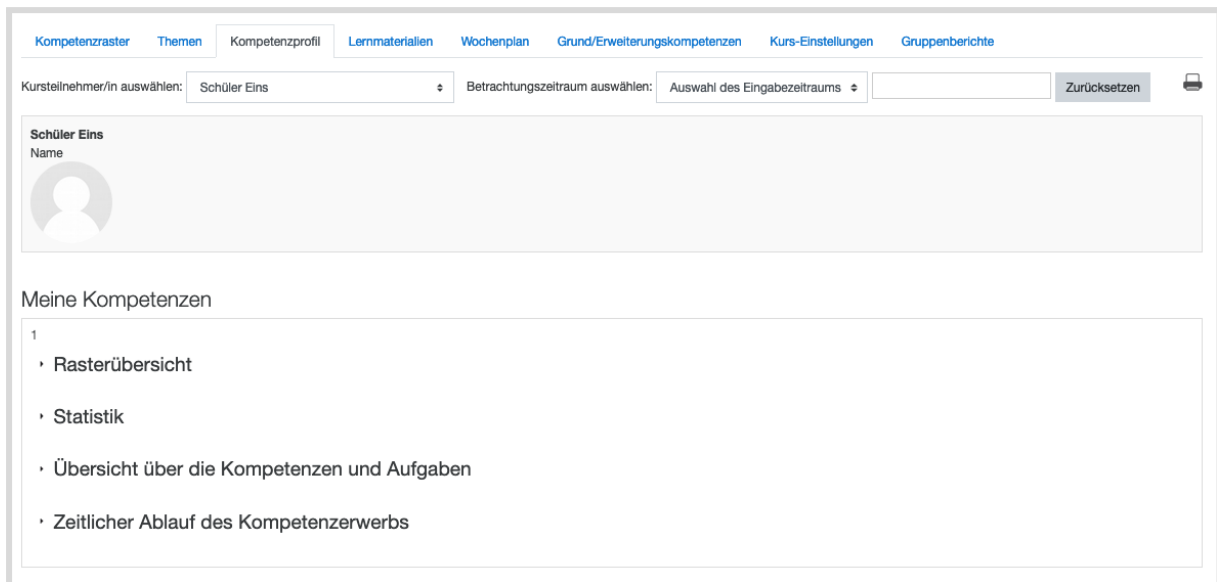
Erklärung: K/TK/LM sind für Schüler:innen im Kompetenzraster immer noch zugänglich, da das Thema eine duplizierte Ansicht der Raster ist. Deshalb ist die Themenfreigabe unabhängig von der Verwendung der Teilkompetenzen im allgemeinen Raster.

Kompetenzprofil

Das Kompetenzprofil dient dem Lehrenden zur Übersicht aller Kompetenzen einer Kursteilnehmerin/eines Kursteilnehmers und dessen Kurse.

Ausgegeben werden:

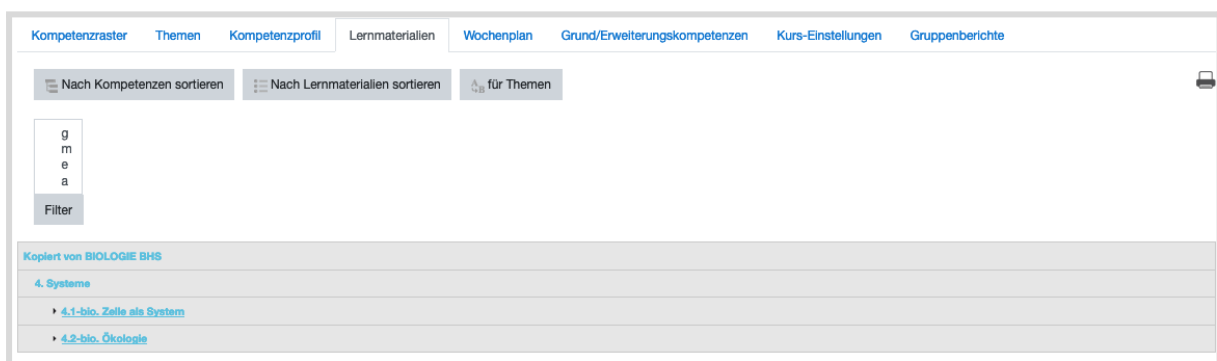
- ➔ Erreichte Kompetenzen
- ➔ Selbsteinschätzung des Schülers/der Schülerin
- ➔ Übersicht aller Kompetenzen + Lernfortschritt + Gesamtansicht
- ➔ Einzelne Kompetenzen inkl. Niveau, Selbsteinschätzung und Bewertung



Ansicht Kompetenzprofil

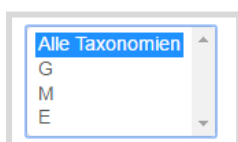
Lernmaterialien

Unter dem Tab Lernmaterialien findet man einen Überblick aller Lernmaterialien die im Kurs in den aktivierten Kompetenzrastern vorhanden sind. Diese können nach Kompetenzen oder Lernmaterialien sortiert bzw. gefiltert werden und auch direkt, inkl. Musterlösung falls vorhanden, geöffnet und angesehen werden.



Ansicht Kompetenzprofil

Wird eine bestimmte Niveaustufe ausgewählt, werden nur Lernmaterialien angezeigt, die dieser Niveaustufe zugeordnet sind.



Lernmaterialien filtern nach Taxonomien

Achtung: Dies hat keine Auswirkungen auf Kompetenzen/Teilkompetenzen.

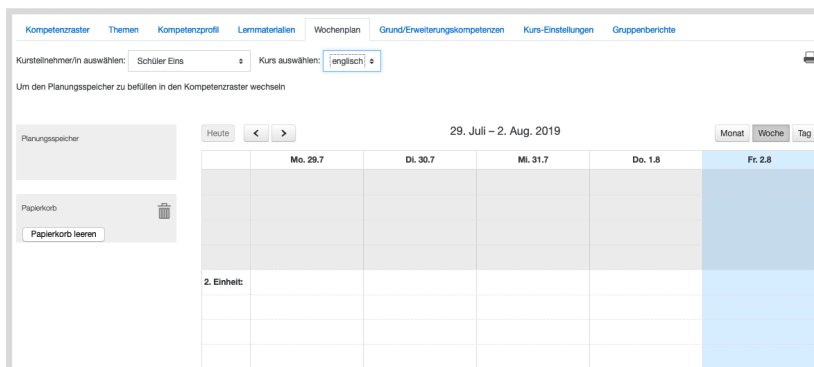
Anwendungsfall: verschiedene Gegenstände haben wiederkehrende Inhalte, allerdings auf verschiedenen Niveaustufen. Durch diese Filterung werden für Lehrende lediglich jene externen Aufgabenstellungen/Materialien angezeigt, die hier vorausgewählt werden.

Wochenplan

Ansicht

Um die gewünschte Ansicht zu erhalten, wird über das obere Pulldown-Menü der/die Kursteilnehmer:in und der dazu passende Kompetenzraster ausgewählt. Es können, wenn gewünscht, alle Kursteilnehmer:innen ausgewählt werden, um den Wochenplan direkt für alle Schüler:innen im Kurs zu befüllen. Wenn der Wochenplan für alle Schüler:innen befüllt wird, können etwaige Änderungen danach nur mehr in den individuellen Plänen der jeweiligen Schüler:innen vorgenommen werden.

Mittig wird die Wochenplanansicht angezeigt. Diese ist gegliedert in Wochentage inkl. Datum, Einheiten und Zeit. Es kann zwischen Monat, Woche und Tag gewechselt und mit den Pfeilen im Datum weiter navigiert werden.



Ansicht Planungsspeicher/Wochenplan nicht befüllt

Planungsspeicher

Je nachdem, ob alle Kursteilnehmer:innen oder nur eine Person ausgewählt wurde, wird der Planungsspeicher oder der individuelle Planungsspeicher mit den Lerninhalten angezeigt. Wie diese Speicher befüllt werden, kann unter dem Punkt "Planungsspeicher im Kompetenzraster" nachgelesen werden.

Planungsspeicher/Wochenplan befüllt

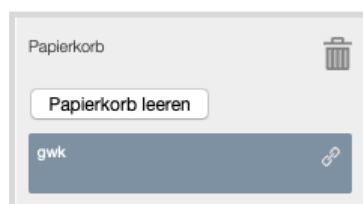
Wochenplan befüllen

Um Lernmaterialien aus dem Planungsspeicher hinzuzufügen, müssen diese mittels Drag & Drop auf die Wochenplanansicht gezogen werden. Auf demselben Weg kann ein Lernmaterial wieder zurück in den Planungsspeicher oder in und aus dem Papierkorb geschoben werden. Die Lernmaterialien im Papierkorb sind erst gänzlich gelöscht, wenn dieser geleert wurde.

Lernmaterial bearbeiten

Das Lernmaterial am Wochenplan kann mittels Drag & Drop verschoben, in die Länge gezogen oder verkürzt werden. Dadurch kann den einzelnen Arbeitsaufträgen eine zeitliche Umsetzungs-Länge gegeben werden.

Ein Lernmaterial kann entweder zurück in den Planungsspeicher oder in den Papierkorb gezogen werden. Im Papierkorb sind die Materialien noch nicht zur Gänze gelöscht und können auch wieder herausgezogen werden. Erst wenn „Papierkorb leeren“ gewählt wurde, sind die Lernmaterialien aus dem Wochenplan/Planungsspeicher gelöscht. Sie sind jedoch noch immer im Kompetenzraster oder unter dem Tab Lernmaterialien zu finden.



Papierkorb

Um eine Vorschau davon zu sehen, muss auf das Lupen-Symbol geklickt werden, dieses ist nur verfügbar, wenn das Material auch eine Datei oder externe Aufgabenstellung (Link) besitzt. Zusätzlich können beim Klick auf das Kettensymbol die Verknüpfungen des Lernmaterials mit Kompetenzen eingesehen werden. Falls das Lernmaterial mehrmals benötigt wird, kann es mit dem Symbol  kopiert werden. Die Kopie befindet sich dann unter demselben Namen links im Planungsspeicher.

Sonstiges

Wenn sich das Lernmaterial im Wochenplan befindet, werden, falls bereits vorhanden, unter „S:“ und „L:“ die Einschätzung von Schüler:innen bzw. Lehrer:innen angezeigt (siehe auch den Punkt Kompetenzraster → Ansicht).

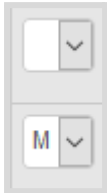
Bewerten

Im Block exabis Kompetenzraster kann mit verschiedenen Bewertungsschemen gearbeitet werden. Diese hängen von Basiskonfiguration ab, die die/der Administrator:in der Moodle-Instanz vornimmt.

Falls in den Grundeinstellungen ausgewählt, können Lehrer:innen im Kompetenzraster das Niveau der Kompetenz auswählen. Dies geschieht mittels Dropdown Menü und kann für jede/n Schüler:in einzeln gewählt werden.

Gewählt werden können die Niveaus G, M und E. Diese stehen für:

- G = Grundlegendes Niveau
- M = Mittleres
- E = Erweitertes Niveau



Auswahl Niveau G, M oder E

Unterschieden wird bei der Bewertung zwischen Noten (in Zahlen) und Angaben (nicht, teilweise, überwiegend oder vollständig erreicht). Die Noten können manuell eingetragen werden. Hierbei macht es keinen Unterschied, ob diese im Format 2.5 oder 2,5 eingetragen werden. Die Angaben sind wie das Niveau aus einem Menü zu wählen.

Bewertung eintragen

Um die Bewertung zu bestätigen, muss

Auswahl speichern

geklickt werden.

Automatischer Kompetenzerwerb

Durch den automatischen Kompetenzerwerb können Schüler:innen beim Abschluss von Tests oder Aktivitäten automatisch Beurteilungen zu Kompetenzen bzw. zu Lernmaterialien erteilt werden.

Automatische Bewertung von Tests und Prüfungen

Beim erfolgreichen Abschluss von Tests oder Prüfungen können zugeordnete Kompetenzen bzw. Lernmaterialien den Schüler:innen automatisch bestätigt werden.

Automatischer Aktivitätsabschluss

Die Funktion „Aktivitätsabschluss“ ermöglicht es, Abgaben der Schüler:innen automatisch zu bewerten und automatisch mit der Aktivität verknüpfte Kompetenzen/Lernmaterialien zu bestätigen.

Aktiviert wird diese Funktion so:

1. Die/die Administrator:in aktiviert die Funktion auf Systemebene:
Unter Website-Administration > Zusatzoptionen die Checkbox Abschlussverfolgung anklicken
Hinweis: Die Anzeige des Aktivitätsabschlusses auf einer Kursseite wird durch den Cron-Job aktualisiert.

Abschlussverfolgung aktivieren
enablecompletion

☒ Standard: Ja

Diese Option legt fest, dass Abschlussbedingungen für den Kurs und für Aktivitäten festgelegt werden können. Abschlussbedingungen für die Aktivitäten werden empfohlen, um Nutzer/innen in deren Kursübersicht im Dashboard aussagekräftige Daten anzuzeigen.

Abschlussverfolgung-Standardwert
completiondefault

Aktivitätseinstellungen benutzen

Standardwert für die Abschlussverfolgung beim Erstellen neuer Aktivitäten.

Voraussetzungen aktivieren
enableavailability

☒ Standard: Ja

Diese Option erlaubt die Festlegung von Bedingungen (z.B. Zeit, Bewertung oder Abschluss), die den Zugriff auf Aktivitäten in Kursen regeln.

2. Der/die Trainer:in aktiviert die Funktion auf Kursebene:
Unter Kurs-Einstellungen > Einstellungen bearbeiten > Abschlussverfolgung „Ja“ auswählen

Abschlussverfolgung

Abschlussverfolgung aktivieren

3. Nun kann der Trainer:in bei jeder Aktivität/jedem Arbeitsmaterial festlegen, wann dieses/s abgeschlossen ist

Aktivitätsabschluss

Abschlussverfolgung

Ansicht notwendig ☒ Teilnehmer/innen müssen die Aktivität aufrufen haben, um sie abzuschließen

Bewertung notwendig ☐ Teilnehmer/innen müssen eine Bewertung erhalten, um diese Aktivität abzuschließen

☒ Teilnehmer/in muss Lösung eingereicht haben, um Aktivität abzuschließen

Unter *Aktivität/Material > Einstellungen > Abschlussverfolgung* können die Bedingungen ausgewählt werden. Es kann ausgewählt werden, ob der/die Lernende den Abschluss manuell markieren kann oder alle Bedingungen dazu erfüllt sein müssen.

Unter *Kompetenzraster > Kurs-Einstellungen* können Kompetenzen mit Aktivitäten verknüpft werden. Siehe „[Moodle Aktivität verknüpfen bzw. zuordnen](#)“ für eine Anleitung.

Wenn der/die Lernende dann eine Aktivität abgeschlossen hat, wird dies in dessen/deren Kompetenzraster automatisch eingetragen.

Beispiel:

	Niveau	student altenberger		
	5		L	
Digitale Grundbildung - Informations-, Daten- und Medienkompetenz				☐
Vergleichen und bewerten 				☐
* erkennen und reflektieren klischeehafte Darstellungen und Zuschreibungen in der medialen Vermittlung 				☐
Welche Grünflächen gibt es in der Stadt? 				vollständig

Fächerübergreifende Raster (überfachliche Kompetenzen)

Berechtigte Benutzer:innen können Bewertungen anderer Lehrkräfte aus anderen Kursen sehen. Dadurch können auch erreichte Kompetenzen, wie z. B. soziale Kompetenzen, durch andere Lehrkräfte eingesehen werden und ggf. zusammengeführt werden.

Die Einrichtung der fächerübergreifenden Raster erfolgt in insgesamt drei Schritten:

→ 1. Rolle zuweisen

Die Lehrkraft muss der Rolle/Gruppe "Dakoralehrer" zugewiesen werden.

Exabis Kompetenzraster

Allgemein

Automatischer Kompetenzerwerb durch Moodle-Tests
exacomp | autotest

☒ Standard: Nein

Kompetenzen die mit Tests verbunden sind, gelten automatisch als erworben erreicht wurde

Lehrkraft für überfachliche Kompetenzen zuweisen

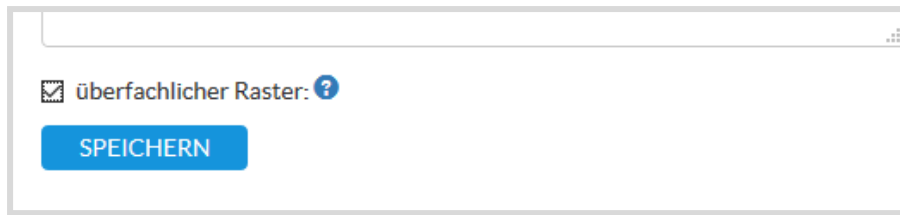
[Hier klicken um Lehrkraft für überfachliche Kompetenzen zuzuweisen](#)

Rolle zuweisen

→ 2. Überfachlicher Raster in KOMET aktivieren

Der gewünschte Kompetenzraster (Kompetenzen, welche für andere Lehrkraft sichtbar gemacht werden sollen) muss als solches ausgewiesen werden. Diese Einstellung kann direkt in KOMET vorgenommen werden.

Dafür muss der gewünschte Kompetenzraster ausgewählt werden und auf der rechten Seite ein Häkchen bei "überfachlicher Raster" gesetzt werden.

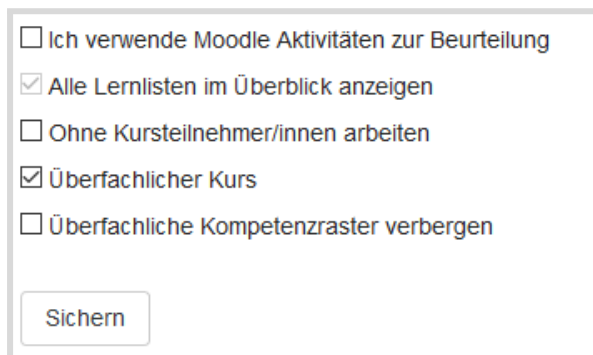


Überfachlicher Raster in KOMET

→ 3. Überfachlicher Kurs in Moodle

Auch in Moodle muss der Kurs als “überfachlich” gekennzeichnet werden. Diese Einstellung kann im Block “Kompetenzraster” unter “Kurs-Einstellungen” vorgenommen werden.

Hinweis: Das Feld “Überfachlicher Kurs” ist nur dann ersichtlich, wenn die Rolle “Dakoralehrer” zugewiesen ist.



Überfachlicher Kurs

Wurden alle Einstellungen vorgenommen und die gewünschten Raster mit den überfachlichen Kompetenzen in die jeweiligen Kurse integriert, so können diese nun miteinander, in einer Gesamtheit, eingesehen werden.

App Dakora (Das Arbeiten mit Kompetenzrastern)

Zur Vereinfachung des Arbeitens mit Kompetenzrastern in Klassensituationen wurde eine App mit der Bezeichnung Dakora entwickelt. Dakora steht für “**D**as **A**rbeiten mit **K**ompetenz**R**astern”. Die Software ist eine Webapp, die mit Moodle-Webservices kommuniziert und welche über einen Browser bedient werden kann. Sie steht ergänzend in den Appstores zum Download zur Verfügung. Aufgrund der erhöhten bzw. vielseitigen Funktionalität wird die App derzeit aus Gründen der Übersichtlichkeit nur für Tablets zur Verfügung gestellt.

Moodle und Dakora

Um Dakora nutzen zu können, muss im Hintergrund eine Moodle-Installation laufen (siehe exabis Kompetenzraster, exabis ePortfolio). Alle Änderungen die in einer der beiden Plattformen vorgenommen werden, wirken sich auf die jeweilige andere Installation aus, da es sich um dieselben Daten handelt.

Einloggen und Einstellungen

Beim Start von Dakora muss zunächst der Server gewählt werden. Dieser kann über den darunterliegenden Button "Aktuellen Server verwenden" direkt eingefügt werden.

Nach dem Speichern wird direkt die Login Seite angezeigt. Die Benutzerdaten sind dieselben wie die Benutzerdaten in Moodle. Falls zur Arbeit lediglich die App verwendet werden soll, verfügt die/der Administrator:in über die Benutzerdaten.

Oberfläche, Symbole und Navigation

Folgende Symbole werden in der Menüleiste der App angezeigt (je nachdem in welchem Menüpunkt man sich befindet):

- **Info zum Benutzer:** Hier werden die Benutzerinformationen aus dem Moodle-Benutzerprofil angezeigt (Bild, Name, Mail, Server der Moodle Instanz)
- **Drucken:** Zurzeit kann nur der Wochenplan gedruckt werden. Dieser wird als pdf-Datei ausgegeben.
- **Hilfe:** Hier findet man Erklärungen zu...
 - Wochenplan
 - Themen
 - Raster
- **Aktualisieren:** Aktualisiert die Seite auf der man sich befindet.
- **Material hinzufügen aus...**
 - Raster
 - Themen
 - Planungsspeicher
 - Suche von Material und Kompetenzen

(siehe Wochenplan – Material hinzufügen)

- **Navigation:** Hier wird zwischen den Modulen navigiert. Auch der Button zum Ausloggen des Benutzers befindet sich in diesem Menü.

Wochenplan

Ansicht

Wählt man in der Navigation den Punkt Wochenplan, so können Übungen und Aufgaben für einzelne Schüler:innen oder auch für alle Schüler:innen direkt in den Planungsspeicher gelegt, oder auch in einem Kalender dargestellt werden.

Mittig wird die Wochenplanansicht angezeigt. Diese ist gegliedert in Wochentage, Datum und Einheiten inkl. Zeit. Es kann zwischen Monat, Woche und Tag gewechselt und mit den Pfeilen im Datum weiter navigiert werden.

Kursauswahl

In der Kursauswahl unter “Ausgewählter Kurs” kann zunächst der gewünschte Kurs, der Kurs für welchen Materialien und Aufgaben geplant und zugewiesen werden sollen, gewählt werden.

Auswahl gewünschte Aktion

Nach der Auswahl des Kurses wird nun eine der Folgenden Funktionen/Aktionen ausgewählt. Je nachdem, welche Funktion gewählt wird, erscheint darunter das passende Menü.

Wochenplan verteilen

Unter “Wochenplan verteilen” können Materialien aus dem Planungsspeicher mittels Drag & Drop dem Kalender/Wochenplan hinzugefügt werden und direkt an alle oder an einzelne Schüler:innen mittels “Materialien an Schülerauswahl verteilen” verteilt werden. Mehr zum Thema Planungsspeicher ist im Kapitel “Planungsspeicher” zu finden.

Im Menü wird der Planungsspeicher und der Papierkorb angezeigt.

Material verteilen

Unter dem Menüpunkt “Material verteilen” können Materialien und Aufgaben aus dem Planungsspeicher und auch die Schüler:innen, an welche das Material verteilt werden soll, markiert werden. Durch eine Bestätigung auf “Verteilen” wird das Material anschließend verteilt und in den Planungsspeicher der Schüler:innen gelegt.

Im Menü wird der der Papierkorb angezeigt.

Hinweis: Sowohl die Aufgaben als auch die Schüler:innen müssen zuvor mittels Mausklick markiert werden.

Schülerplan bearbeiten

Unter “Schülerplan bearbeiten” kann der/die gewünschte Teilnehmer:in ausgewählt werden. Darunter öffnet sich dann der passende Planungsspeicher.

Im Menü wird die/der ausgewählte Schüler:in, der Planungsspeicher und der Papierkorb angezeigt.

Planungsspeicher/zentraler Wochenplan

Je nachdem, welche/r Schüler:in gewählt wurde, können bestimmte Lernmaterialien im Planungsspeicher vorhanden sein. Diese müssen über den Planungsspeicher den jeweiligen Schüler:innen zugeordnet werden. Ein Sperrelement kann direkt im Planungsspeicher erstellt werden. Beispiel hierfür wäre ein Schulausflug oder eine Konferenz. Dieses Element wird dann in den Wochenplan gezogen (siehe Wochenplan befüllen) um zu vermeiden, dass zu diesem Zeitpunkt Lernmaterialien hinzugefügt werden.

Material hinzufügen/Wochenplan befüllen

Im linken Menü unter Planungsspeicher können die Aufgaben den Schüler:innen zugeteilt werden. Um Lernmaterial in den Planungsspeicher zu übertragen, muss das gewünschte Material markiert und mittels Drag & Drop in den Wochenplan verschoben werden. Zusätzlich kann eine

“Terminsperrre” oder “Neues freies Material” erstellt und in den Wochenplan der Schüler:innen gelegt werden.

Das Lernmaterial am Wochenplan kann mittels Drag & Drop verschoben, in die Länge gezogen oder verkürzt werden. Es kann entweder zurück in den Planungsspeicher oder in den Papierkorb gestellt werden. Durch die Länge wird die Zeitdauer, die zur Bearbeitung der Lernressource verwendet werden soll, zum Ausdruck gebracht.

Achtung: Es muss immer zuerst auf das gewünschte Material geklickt werden, erst dann kann es verschoben werden (Touch-Funktionalität).

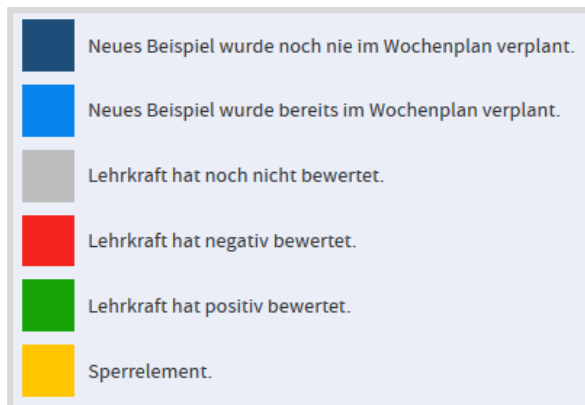
Papierkorb

Materialien können auch mittels Drag & Drop aus dem Wochenplan in den Papierkorb oder aus dem Papierkorb in den Wochenplan verschoben werden. Lernmaterialien im Papierkorb sind erst gänzlich gelöscht, wenn dieser geleert wurde. Erst dann sind die Lernmaterialien aus dem Wochenplan/Planungsspeicher gelöscht. Sie sind jedoch noch immer im Kompetenzraster oder unter Lernmaterialien zu finden.

Achtung: Auch hier gilt, es muss immer zuerst auf das gewünschte Material geklickt werden, erst dann kann es verschoben werden.

Elemente am Wochenplan (Legende)

Lernmaterial, das bereits am Wochenplan liegt, hat eine bestimmte Farbe:



Legende Lernmaterial

Diese Erklärung steht auch unter Hilfe  zur Verfügung.

Mit einem Doppelklick auf ein Lernmaterial am Wochenplan wird die Detailansicht geöffnet. Hier kann die Aufgabe eingesehen und auch bewertet werden (genaue Details zur Bewertung siehe Kapitel "Bewertung Lernmaterial"). Je nachdem ob der Aufgabe eine Datei, weitere Materialien oder eine Musterlösung beigelegt wurde, werden diese hier angezeigt. Überdies hinaus sieht man ebenso die mit dem Material verknüpften Kompetenzen. Alle diese Elemente können angeklickt und im Detail angesehen werden. Bei einem Klick auf die Kompetenz wird man direkt in das passende Kompetenzraster weitergeleitet. Die gewählte Kompetenz wird in Rot dargestellt.

Zusätzliche Funktionen

In der Detailansicht des Lernmaterials kann der Button „Auswahl in den Planungsspeicher.“ gewählt werden. Das Material kann als Kopie im Planungsspeicher der/des ausgewählten Schülerin/Schülers gefunden werden.

Wenn auf „Schließen“ geklickt wird anstatt auf „Bewerten“, wird die oben ausgewählte Bewertung nicht gespeichert.

Kompetenzraster

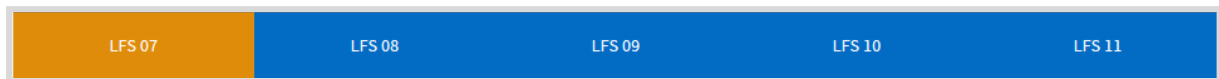
Kursauswahl

Wie auch schon im beim Wochenplan muss in der Kompetenzraster-Ansicht links zuerst ein Kurs und dann die/der Schüler:in gewählt werden. Dadurch öffnet sich direkt darunter die Liste der Kompetenzbereiche. Wird ein Kompetenzbereich angeklickt, wird das Raster mit allen Lernfortschritten und Kompetenzen angezeigt.

Material auswählen

Ist unter Auswahl “Material auswählen” aktiviert, so kann hier nun das gewünschte Material ausgewählt und direkt in den Wochenplan gelegt werden.

In der Leiste oben stehen die vorhandenen Lernfortschritte. Der ausgewählte Lernfortschritt ist orange hinterlegt.



Lernfortschrittsbalken

Darunter befindet sich eine Liste aller Kompetenzen dieses Bereichs- und Lernfortschritts. Die Grundkompetenzen sind oben sichtbar, darunter stehen deren Teilkompetenzen (auch ersichtlich an der Nummerierung).

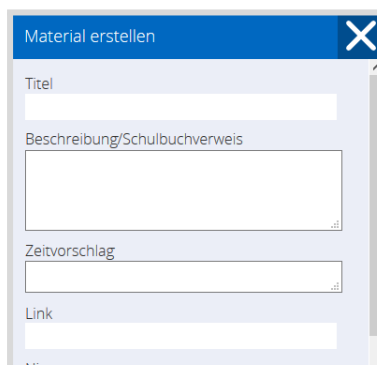


Grund- und Teilkompetenzen

Sind Materialien einer Kompetenz zugeordnet, wird der Button “Material” blau und es wird angezeigt, wie viele Materialien der Kompetenz beigelegt sind. Mittels Klick auf “Material” wechselt man in die Ansicht für die Auswahl der beigelegten Aufgaben/Materialien. Diese können nun markiert und direkt in den Planungsspeicher gelegt werden.

Raster bearbeiten

Unter “Raster bearbeiten” können neue Materialien zu den Kompetenzen hinzugefügt werden.



Material hinzufügen

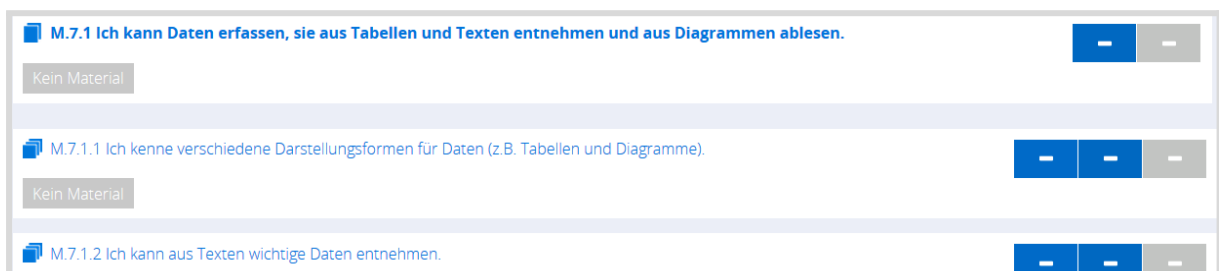
Als Material kann ein Link, eine Datei und eine Lösung hinzugefügt werden. Als Zeitvorschlag wird jene Zeit angegeben, welche voraussichtlich benötigt wird. Die Aufgabe wird dann beim Hinzufügen in den Wochenplan genau mit der angegebenen Zeit eingetragen.

Zeitformat Beispiel: 2h30m

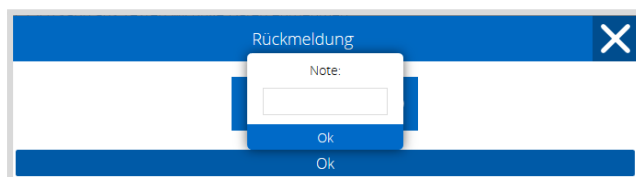
Zusätzlich kann auch hier wieder Material ausgewählt und in den Planungsspeicher gelegt werden.

Schüler bewerten

Unter "Schüler bewerten" kann nun die/der gewünschte Schüler:in ausgewählt und je nach Kompetenz von der Lehrkraft bewertet werden. Die/der ausgewählte Schüler:in wird unter "Ausgewählte/r Schüler/in angezeigt.



Bewertung Schüler:innen



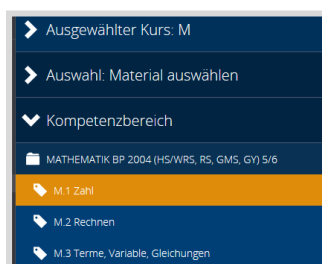
Rückmeldung/Note Bewertung durch Lehrkraft

Es kann entweder eine Note eingetragen werden, oder das erreichte Niveau zur jeweiligen Kompetenz. Dies ist abhängig davon, ob es sich um eine Grund- oder Teilkompetenz handelt (siehe auch Bewerten in Dakora).

Kompetenzbereich

Im Kompetenzbereich erscheinen alle Bereiche, in welchen Grund- und Teilkompetenzen hinterlegt sind. Diese können hier ausgewählt werden.

Der Reiter "Kompetenzbereich" erscheint nur wenn "**Material auswählen**" oder "**Raster bearbeiten**" aktiviert ist. Der ausgewählte Kompetenzbereich ist orange markiert.



Rückmeldung/Note Bewertung durch Lehrkraft

Übersicht

Wählt ein/e Lehrer:in im Seitenmenü die Überschrift eines Kompetenzrasters aus, wird eine Kompetenzraster-Übersicht angezeigt.

Ausgewählter Kurs: DiGi

Auswahl: Material auswählen

Kompetenzbereich

Digitale Grundbildung - Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung

Digitalisierung im Alltag

Chancen und Grenzen der Digitalisierung

Geschichtliche Entwicklung

Gesundheit und Wohlbefinden

5

Kompetenzen - DiGi

	Grundanforderungen/Kernbereich	Vertiefung (1. Wochenstunde)	Vertiefung (2. Wochenstunde)
Digitalisierung im Alltag	können die Nutzung digitaler Geräte in ihrem persönlichen Alltag gestalten reflektieren die eigene Medienbiografie sowie Medienerfahrungen im persönlichen Umfeld beschreiben mögliche Folgen der zunehmenden Digitalisierung im persönlichen Alltag		kennen die Dynamik und Bedeutung von Werten, Normen und unterschiedlichen Interessen im Hinblick auf die Nutzung von digitalen Medien (ökonomisch, religiös, politisch, kulturell) wissen, inwieweit die Nutzung digitaler Technologien der Umwelt schadet oder zum Umweltschutz beiträgt
Chancen und Grenzen der Digitalisierung	kennen wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie und informationstechnologische Berufe sind sich gesellschaftlicher und ethischer Fragen von technischen Innovationen bewusst können die gesellschaftliche Entwicklung durch die Teilnahme am öffentlichen Diskurs mit gestalten	erkennen die Wechselwirkungen zwischen Natur, Technik und Gesellschaft erkennen Chancen und Risiken der Mediennutzung und geschlechtsspezifische Aspekte	erkennen Entwicklungen, die eine Gefahr für Chancengleichheit bei der Nutzung von Informationstechnologien darstellen und nennen Handlungsoptionen

Ist ein/e Schüler:in eingeloggt, gelangt diese/r über den Button “Zur Übersicht aller Kompetenzraster mit Beurteilung” zur Übersicht:

Ausgewählter Kurs: DiGi		   		Kompetenzen - DiGi		  	
Kompetenzbereich							
Digitale Grundbildung - Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung		zur Übersicht aller Kompetenzen mit Beurteilung...					
Digitalisierung im Alltag		Digitale Grundbildung - Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung					
Chancen und Grenzen der Digitalisierung		Grundanforderungen/Kernbereich		Vertiefung (1. Wochenstunde)		Vertiefung (2. Wochenstunde)	
Geschichtliche Entwicklung						Gesamt	
Gesundheit und Wohlbefinden		Gesamt					

Diese Übersicht kann auch als eigenes Element in der Hauptnavigation eingerichtet werden. Siehe dazu: [Übersicht](#)

Planungsspeicher

Über den Planungsspeicher können die vorhandenen Materialien direkt in den Planungsspeicher gelegt werden und dann über den Wochenplan an die Schüler:innen verteilt werden. Hierfür müssen die Aufgaben markiert und in den Planungsspeicher gelegt werden.

Hierfür gibt es 3 Optionen:

Auswahl in den Planungsspeicher aller Schüler/innen: legt die gewählten Materialien in den Planungsspeicher aller Schüler:innen

Auswahl in meinen Planungsspeicher: legt die ausgewählten Materialien in den Planungsspeicher der Lehrkraft.

Auswahl in meinen Planungsspeicher legen und zum Wochenplan wechseln: legt Materialien in den Planungsspeicher der Lehrkraft und wechselt direkt zum Wochenplan.

Auswahl in den Planungsspeicher aller Schüler/innen	Auswahl in meinen Planungsspeicher	Auswahl in meinen Planungsspeicher legen und zum Wochenplan wechseln
---	------------------------------------	--

Auswahlmöglichkeiten für Planungsspeicher

Die Detailansicht der Materialien wird im Punkt „Wochenplan“ genauer beschrieben.

Übersicht

Die Übersicht kann als eigenes Element der Navigation eingerichtet werden. Das kann in den den Kompetenzraster-Plugin-Einstellungen in Moodle eingerichtet werden, indem das Häkchen bei “Überblick anzeigen” gesetzt wird:

Website-Administration/Plugins/Blöcke/Exabis Kompetenzraster unter Apps-Einstellungen:

Überblick anzeigen exacomp dakora_show_overview	☒ Standard: Nein
ePortfolio anzeigen exacomp dakora_show_eportfolio	☒ Standard: Ja

Themen

Themen stellen kompetenzübergreifende Kompetenzraster dar. Es kann ein Thema/Raster aus verschiedenen Kompetenzen zusammengestellt werden.

Der Workflow bzw. die Hierarchie von Themen ist gleich jener der Kompetenzraster. Anstatt von Kompetenzbereichen werden die Themen gelistet.

Hinter den einzelnen Themen sind wie bei den Kompetenzbereichen Lernfortschritte, Kompetenzen, Teilkompetenzen und Materialien dargestellt.

Die Beurteilung durch Lehrer:innen und die Selbsteinschätzung durch Schüler:innen erfolgt exakt wie im Kompetenzraster.

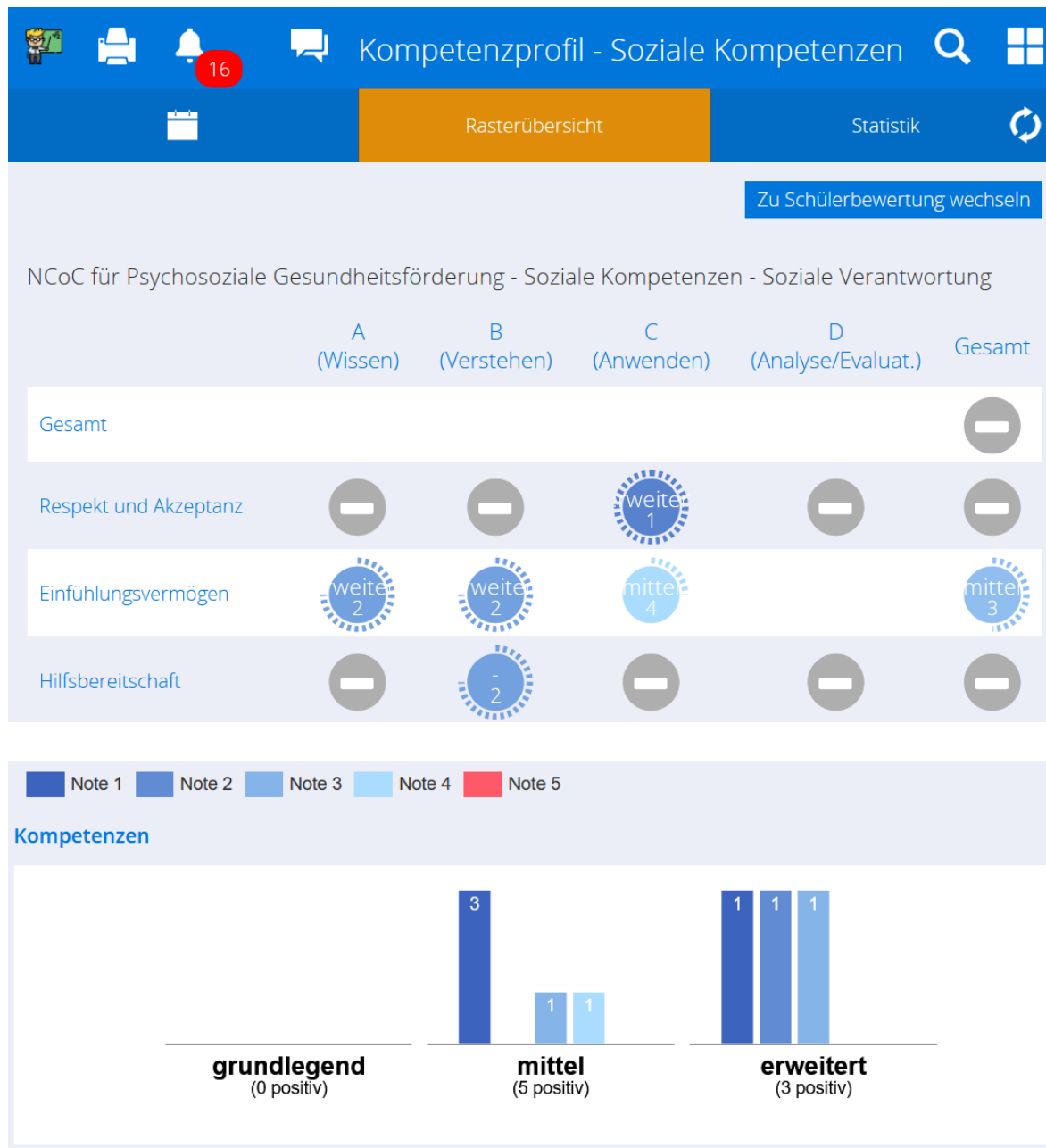
Die Kompetenzen, die mit Themen verknüpft sind, unterscheiden sich nicht von jenen im Kompetenzraster. Eine Beurteilung/Selbsteinschätzung kann im Bereich Themen oder im Kompetenzraster vorgenommen werden.

Hinweis: In der aktuellen DAKORA Version können keine Themen erstellt oder bearbeitet werden! Themen können derzeit nur über die Moodle erstellt werden.

Kompetenzprofil

Das Kompetenzprofil hat für Lehrer:innen keine Funktionen in Bezug auf die Bearbeitung oder Bewertung. Es dient lediglich der Übersicht aller Kompetenzen von Kursteilnehmer:innen bzw. Schüler:innen und deren Kurse. Auch hierfür muss links im Menü zunächst ein Kurs, die/der Schüler:in und der Kompetenzbereich ausgewählt werden.

Ersichtlich werden daraufhin die Lernfortschritte inkl. Materialien, die in Bearbeitung sind, Niveau, Bewertung und Selbsteinschätzung.



Kompetenzprofil eines Schülers/einer Schüler:in anzeigen

Bewerten in Dakora

Bewerten im Raster

In der Kompetenzraster Ansicht stehen Lehrer:innen vier Niveaustufen und vier Möglichkeiten bezüglich der Erreichung zur Auswahl.

G	ng
M	pg
E	mg
Z	cg

Niveaustufen und Erreichung

Mit Klick auf den gewünschten Button kann hier für jede Kompetenz/Teilkompetenz und Schüler/innen ein Niveau festgelegt werden.

Rückmeldung

Niveau

Erreichung

Niveau und Erreichung

Im Bereich der Kompetenz steht die Bewertung per Note zur Verfügung. Hier macht es keinen Unterschied ob 2,5 oder 2.5 eingegeben wird.

Die Teilkompetenzen werden nicht manuell benotet, sondern mit einer Auswahl zwischen „**nicht**“, „**teilweise**“, „**überwiegend**“ und „**vollständig erreicht**“.

Bewertungsmatrix

Unter der Grundkompetenz in der rechten Spalte der App befindet sich die Bewertungsmatrix. Sie gibt an, wie viele Teilkompetenzen nicht erreicht oder erreicht wurden (zu welchem Grad) und zu welchem Niveau. Sie soll bei der Notengebung behilflich sein:

	n	t	ü	v
O	0	1	1	1
G	0	0	0	0
M	0	1	0	0
E	0	1	1	0

Material bewerten

Lehrer:innen können auch Lernmaterialien direkt bearbeiten. Hierfür ist die Detailansicht des Materials unter Wochenplan → Schülerplan bearbeiten → Schüler:in auswählen nötig (Klick auf Material im Wochenplan oder im Raster).

Im Bereich „Rückmeldung“ können Schüler:innen ebenfalls bewertet werden. Hier kann, wie auch im Raster das Niveau und die Erreichung eingetragen werden.

Rückmeldung

sdfsdf
sdfsdf
Zeitvorschlag: 2h30m
[Weitere Materialien](#)

-

-

-

Lehrkraftbewertung
Lehrkraftbewertung
Selbsteinschätzung

Lösung:

Rückmeldung abgeben

Bewertung der Materialien

Berichte

Im Abschnitt "Berichte" können verschiedene Berichte zu Bildungsstandards, Kompetenzen, Kinderkompetenzen, Materialien und Zeitrahmen erstellt werden.

Berichte - Soziale Kompetenzen

Berichtsart

☒ Schüler Kompetenzen

Alle Schüler

☐ Schüler Anzahl

☒ **Bildungsstandard/Raster**

Niveau:
☐ noch keine Beurteilung
☐ grundlegend
☐ mittel
☐ erweitert

Einschätzung des Beurteilenden :

von

-

bis

Selbsteinschätzung:
☐ noch keine Beurteilung
☐ :-)
☐ :- |
☐ :- (

☒ **Kompetenzbereich**

Niveau:
☐ noch keine Beurteilung
☐ grundlegend
☐ mittel
☐ erweitert

Einschätzung des Beurteilenden :

von

-

bis

Selbsteinschätzung:
☐ noch keine Beurteilung
☐ :-)
☐ :- |
☐ :- (

Einen Bericht erstellen

App diggr+ (Digitale Grundbildung +)

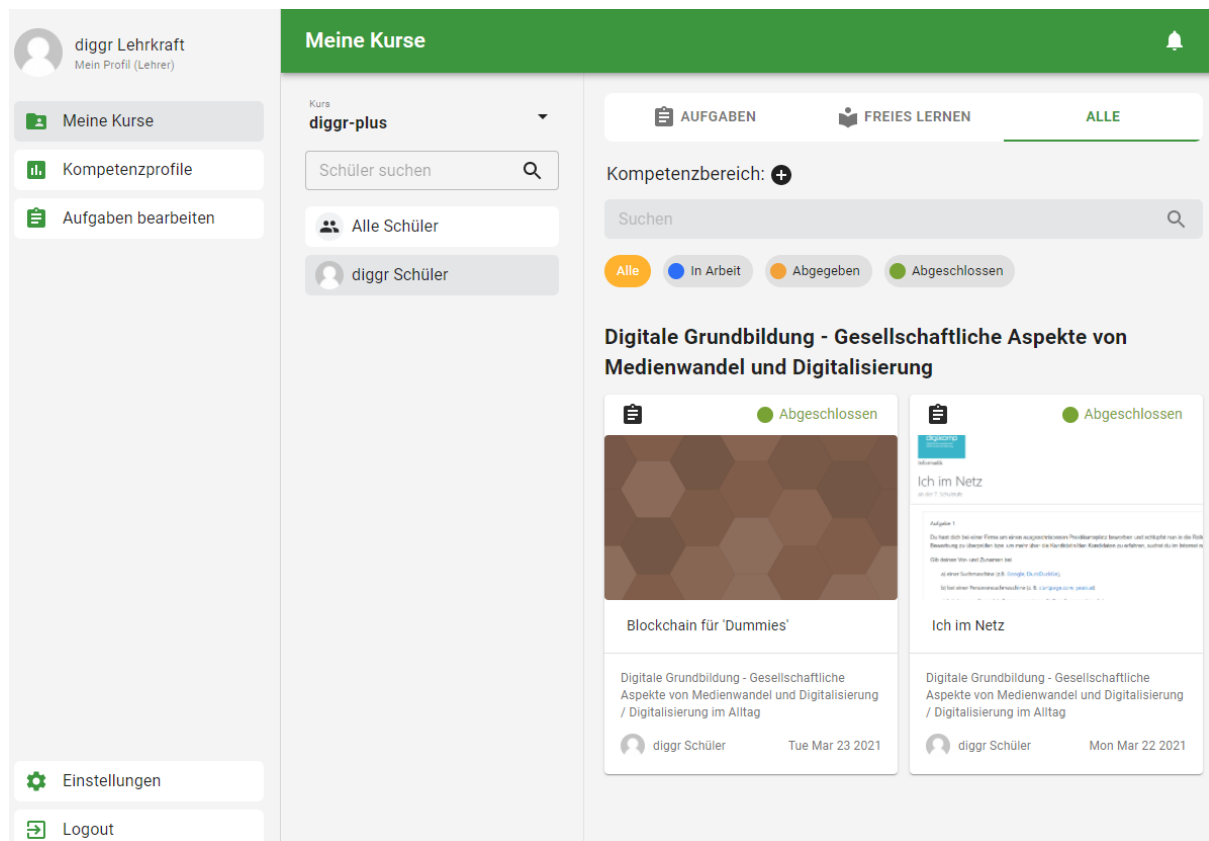
diggr+ ist eine Web-App für Schüler:innen und Lehrkräfte zur digitalen Aufgabenabgabe (Schüler:innen) und Aufgabenbewertung (Lehrkräfte).

Sie wurde im Rahmen eines Projekts des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Österreich entwickelt.

Aufgaben können mit Kompetenzen verknüpft werden und Lehrkräfte bewerten sowohl den fachlichen Inhalt einer Abgabe als auch den Grad der mit der Aufgabe erworbenen Kompetenzen.

App-Funktionen für Lehrkräfte

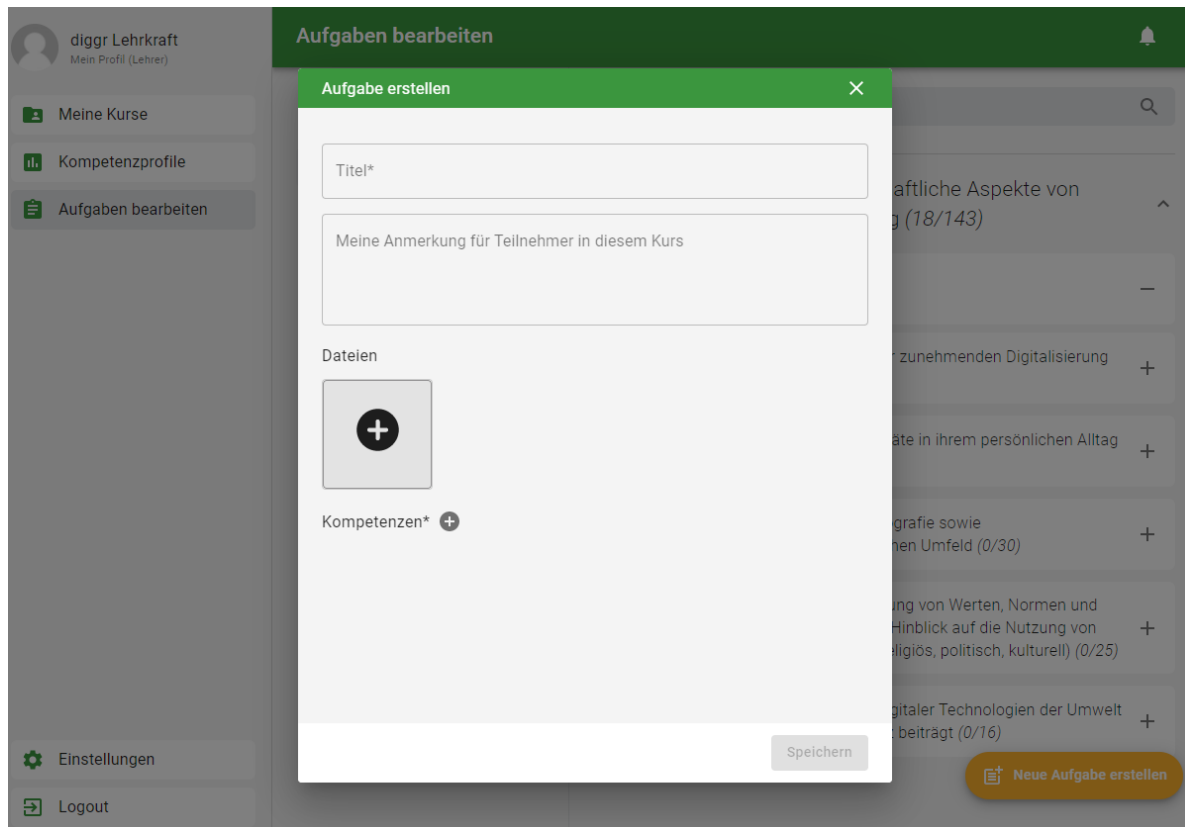
- Aufgabenstellungen digital auf der App zur Verfügung stellen
- Aufgaben mit Kompetenzen verbinden
- Abgegebene Aufgaben und damit verbundene Kompetenzen bewerten
- Abgegebene Aufgaben kommentieren
- Kompetenzprofile ihrer Schüler:innen einsehen und bearbeiten



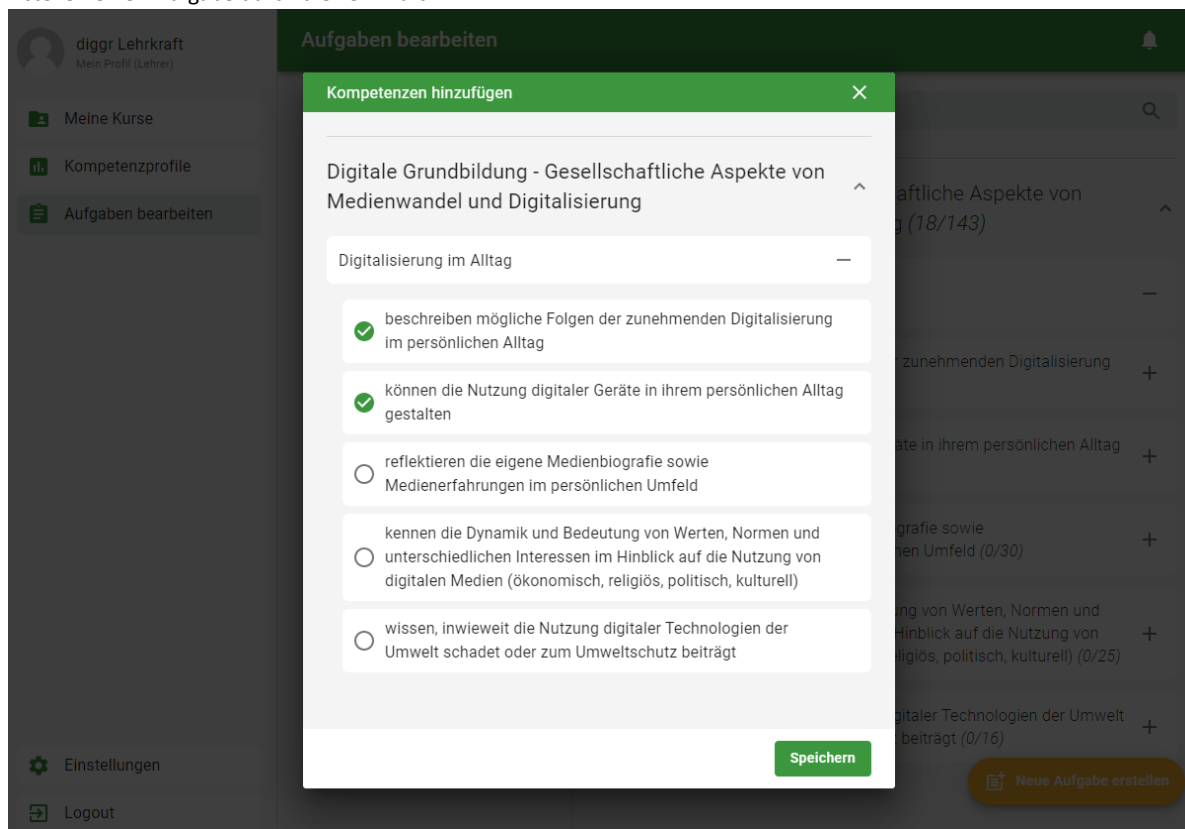
Sicht der Lehrkraft pro Schüler:in

Beurteilung der Kompetenzen eines Schülers

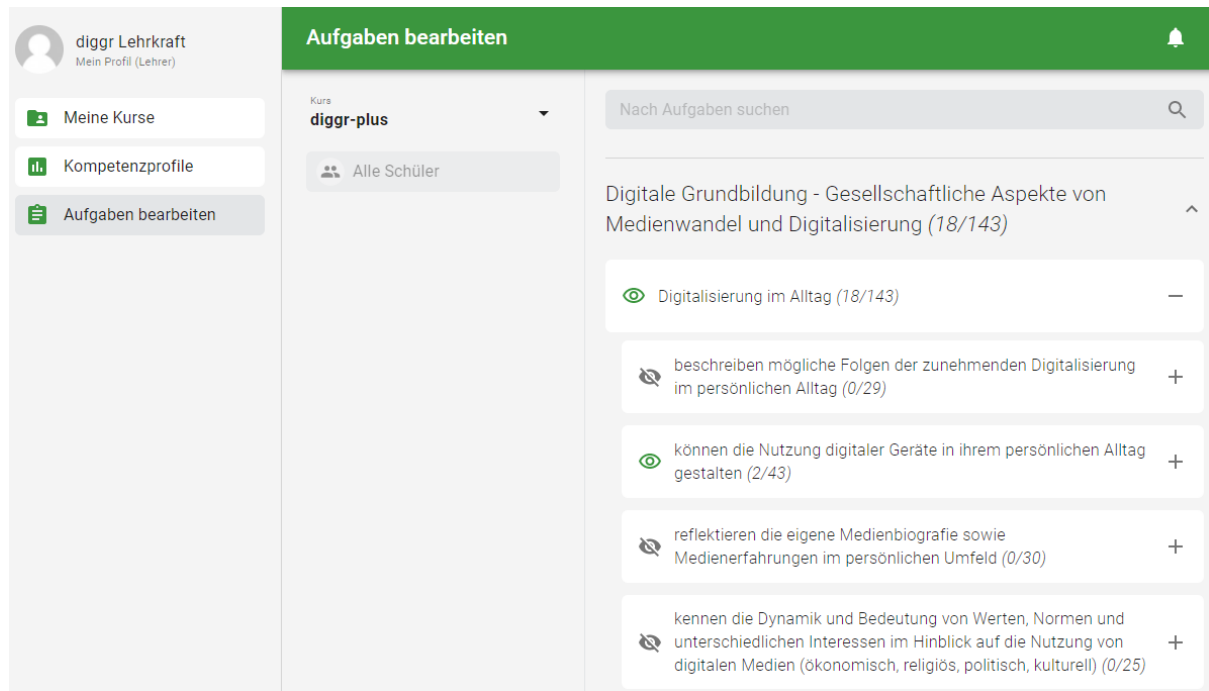
Aktivieren/Deaktivieren von zentralen Aufgabenstellungen



Erstellen einer Aufgabe durch die Lehrkraft



Verknüpfung der Aufgabenstellung mit Kompetenzen



Ein-/Ausblenden von zentralen Aufgabenstellungen

App-Funktionen für Schüler:innen

- Aufgabenstellungen auf der App ansehen
- Aufgaben digital abgeben
- Freie Abgaben mit selbst gewählten Aufgabenstellungen machen
- Ihren Kompetenz-Fortschritt je erledigter Aufgabe selbst einschätzen
- Eigene Aufgaben kommentieren
- Das eigene Kompetenzprofil einsehen

Meine Arbeitsmappe

AUFGABEN FREIES LERNEN ALLE

Kompetenzbereich: +

In meiner Arbeitsmappe suchen

Alle Neue Aufgaben In Arbeit Abgegeben Abgeschlossen

Digitale Grundbildung - Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung

Blockchain für 'Dummies' Abgeschlossen

Digitale Grundbildung - Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung / Digitalisierung im Alltag

diggr Schüler Tue Mar 23 2021

Ich im Netz Abgeschlossen

Digitale Grundbildung - Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung / Digitalisierung im Alltag

diggr Schüler Mon Mar 22 2021

Einstellungen Logout

Aufgabenstellungen für Schüler:in

Meine Arbeitsmappe

Aufgabe

Lösung:

Das war eigentlich ganz einfach. Ich habe eine kurze Zusammenfassung gemacht.

Kommentare

Schreib ein Kommentar

Selbsteinschätzung

Wie gut hast du die Aufgabe gelöst? Erste Schritte

Selbsteinschätzung Kompetenzen

Kompetenz	Schüler	Lehrer
✓ können die Nutzung digitaler Geräte in ihrem persönlichen Alltag gestalten	😊	

Selbsteinschätzung durch Schüler:in

The screenshot shows the 'Mein Kompetenzprofil' page for a user named 'diggr Schüler'. The left sidebar contains navigation links: 'Meine Arbeitsmappe', 'Mein Kompetenzprofil' (selected), 'Einstellungen', and 'Logout'. The main content area has a green header 'Mein Kompetenzprofil' with a notification bell icon showing 3 alerts. Below the header, the 'Mein Fortschritt' (My Progress) section shows two progress bars: a green bar for 'Aufgaben gelöst' (Tasks solved) at 2 von 2, and a blue bar for 'Kompetenzen erreicht' (Competencies reached) at 1 von 1. The 'Meine Kompetenzen' (My Competencies) section features a search bar 'Nach Kompetenzen suchen' and a list of competencies. One competency is expanded: 'Digitale Grundbildung - Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung', which includes 'Digitalisierung im Alltag'. Below this, a text box states 'können die Nutzung digitaler Geräte in ihrem persönlichen Alltag gestalten' with a smiley face icon. At the bottom of the sidebar are 'Einstellungen' and 'Logout' buttons.

Kompetenz-Fortschritt

The screenshot shows the 'Meine Arbeitsmappe' (My Work Map) page. The left sidebar is the same as in the previous screenshot. The main content area has a green header 'Meine Arbeitsmappe' with a notification bell icon showing 3 alerts. Below the header, there is a search bar and a list of tasks. A modal window titled 'Aufgabe' (Task) is open, allowing the user to create a new task. The modal contains a 'Titel' (Title) input field, a 'Kompetenzbereich' (Competence area) dropdown menu (currently set to 'Digitale Grundbildung - Gesellschaftliche Aspekte von Medienwandel und Digitalisierung / Digitalisierung im Alltag'), a 'Meine Lösung:' (My solution:) section with a plus icon, a text area for 'Was siehst du? Was hast du gemacht?*' (What do you see? What did you do?*), and a button to 'Mitschüler hinzufügen' (Add classmates). At the bottom of the modal are 'Speichern' (Save) and 'Abgeben' (Submit) buttons. In the bottom right corner of the page, there is a button to '+ Neuer Eintrag' (New entry).

Freier Arbeitsbereich - eigene Aufgabenstellungen von Schüler:innen

Die App ist derzeit auf Deutsch und Englisch verfügbar.

Die App soll den kompetenzbasierten Unterricht und individualisiertes Lernen unterstützen. Es werden Digitale Kompetenzraster verwendet, die von der Lehrkraft mit Aufgaben verknüpft werden können. Kompetenz-Profile in unterschiedlichen Fächern werden erzeugt. Lernende können Kompetenz-Nachweise (z.B. in Form von gelösten Aufgaben) erbringen, die von der Lehrkraft überprüft werden können. Aufgabenstellungen können entweder von der Lehrkraft vorgegeben sein oder Lernende erbringen selbstgesteuert Kompetenz-Nachweise.

Moodle und diggr+ App

Um die diggr+ App nutzen zu können, muss im Hintergrund eine Moodle-Installation laufen. Alle Änderungen, die in einer der beiden Oberflächen vorgenommen werden, werden parallel in der anderen übernommen.

Voraussetzung für die Verwendung der diggr+ App sind außerdem:

- mindestens ein Kurs in Moodle
- mindestens ein:e Teilnehmer:in und ein:e Trainer:in im Kurs
- Installation des Plugins exacomp - Exabis Kompetenzraster (https://moodle.org/plugins/block_exacomp)
- Aktivierung des Kompetenzraster-Blocks im Kurs
- Mindestens ein Kompetenzraster ist im Kurs erstellt bzw. hochgeladen

Die App ist über www.diggr-plus.at erreichbar und verwendbar.

Geben Sie im Feld *Moodle URL* die URL Ihrer Moodle-Plattform ein, die Sie mit der App verwenden möchten. Für die **Verwendung in österreichischen Schulen** beachten Sie bitte den folgenden Abschnitt diggr+ und eduvidual.

diggr+ und eduvidual

Für die Verwendung von diggr+ ist eine Moodle-Plattform im Hintergrund erforderlich.

Österreichische Schulen verwenden dafür die Moodle-Plattform eduvidual.at.

Eine Anleitung für die Verwendung von diggr+ mit eduvidual finden Sie hier:

<https://www.exabis.at/apps-tools/diggr/eduvidual-diggrplus>

Vorgängerin von diggr+: eLove (electronical Lifelong Outcomeoriented Vocational Education)

Die App eLove wurde im Rahmen des Erasmus+Projekts „lovevet“ – *lifelong outcomeoriented vocational education in the field of vocational education and training* erstellt. Der Grundgedanke der App ist es, Schüler:innen gezielt Materialien und Aufgabenstellungen in verschiedenen Kompetenzfeldern auszuliefern. Schüler:innen erarbeiten Aufgabenstellungen und laden ihre Lernprodukte über die App in Moodle hoch. Durch die Verknüpfung von Lernprodukten mit

Kompetenzen kann im Sinne eines Prozess-Portfolios der Lernprozess von Schüler:innen dargestellt werden.

Die App eLove wurde durch diggr+ abgelöst und ist über die früheren eLove-Internetlinks nicht mehr verfügbar.

Installation und Konfiguration

Basis-Installation (ohne Apps)

- Download des aktuellen Codes von: <https://github.com/gtn/exacomp> oder Moodle.org.
- Ordner exacomp in das /blocks Verzeichnis der Moodle Installation kopieren.
- Als Admin einloggen und Installationsvorgang starten.
- Bevor mit dem Block gearbeitet werden kann, müssen Kompetenzen verfügbar gemacht werden. Dazu auf <http://comet.edustandards.org/> registrieren und bestehende Kompetenzraster exportieren oder Eigene anlegen.
- Diese Kompetenzen müssen nun in Moodle importiert werden. Dazu den Block auf der Startseite oder in einem Kurs hinzufügen. Als nächstes auf den einzigen Menüpunkt "Import/Export" klicken und im Anschluss "Bildungsstandards importieren" auswählen.
- Die dortigen Anweisungen befolgen und nach erfolgreichem Import mit dem letzten Schritt fortfahren, der Vorauswahl der Standards. Dabei ebenfalls die im Block angezeigten Anweisungen befolgen und die entsprechenden Kompetenzbereiche auswählen.

An dieser Stelle ist die Konfiguration für die/den Administrator:in beendet und die Lehrer:innen können in ihren Kursen den Block verwenden

Administrator:innen-Einstellungen

Grundlegende Einstellungen zum Modul können unter Website Administration/Plugins/Blöcke/Exabis Kompetenzraster angepasst werden.

Basis Einstellungen

Exabis Kompetenzraster

Automatischer Kompetenzerwerb
durch Tests
exacomp | autotest

☐ Standard: Nein

Kompetenzen die mit Tests verbunden sind, gelten automatisch als erworben, wenn der angegebene Test-Prozentwert erreicht wurde

Testlimit in %
exacomp | testlimit

50

Standard: 50

Dieser Prozentwert muss erreicht werden, damit die Kompetenz als erworben gilt

Badges/Auszeichnungen verwenden
exacomp | usebadges

☐ Standard: Nein

Anhaken um den Badges/Auszeichnungen Kompetenzen zuzuteilen

Mitteilungen und Benachrichtigungen
exacomp | notifications

☐ Standard: Nein

Bei Aktionen wie einer Lernmaterialien-Einreichung oder einer Beurteilung werden Nachrichten an die zuständigen Benutzer gesendet.

Grund- und
Erweiterungskompetenzen verwenden
exacomp | useprofoundness

☐ Standard: Nein

Anpassung Exabis Kompetenzraster

Automatischer Kompetenzerwerb durch Tests

Sollen nach Durchführung von Tests bestimmte Kompetenzen automatisch erworben werden, kann diese Option ausgewählt werden. In einem periodischen Zeitfenster (Cron/geplante Aufgaben) werden Kompetenzen, die mit einem positiven Test assoziiert sind, als bewertet eingetragen.

Testlimit in %

Hier kann definiert werden, welcher Prozentwert erreicht werden muss, damit die Kompetenz als erworben gilt. Als Standardeinstellung wird 50 % angegeben.

Badges/Auszeichnungen verwenden

Exabis Kompetenzraster ermöglicht die Verknüpfung von Kompetenzen mit dem Open Badges-System. Möchte man diese Erweiterung verwenden, muss die Option ausgewählt werden.

Die Grundidee dabei ist, dass Teilnehmer:innen von Kursen für erworbene Kompetenzen eine Auszeichnung erwerben können. Diese Badges können weltweit Plattformunabhängig zur Darstellung eigener Kompetenzen mitgenommen werden. Voraussetzung dafür ist die Registrierung bei Open Badges: <http://backpack.openbadges.org/backpack/login>.

Mitteilungen und Benachrichtigungen

Bei Aktionen wie einer Lernmaterialien-Einreichung oder einer Beurteilung können Nachrichten an die zuständigen Benutzer:innen gesendet werden.

Grund- und Erweiterungskompetenzen verwenden

Ermöglicht das Arbeiten mit Grund- und Erweiterungskompetenzen als Basis der Leistungsbeurteilung.

Beurteilung

Mögliche Admin-Einstellungen, Beurteilung betreffend:

Beurteilung

Globales Bewertungsniveau
exacomp | adminscheme

G/M/E

▼

Beurteilungen können auf unterschiedlichem Niveau erfolgen.

Angepasste Bewertung
exacomp | additional_grading

☒ Standard: Nein

Bewertung für Teilkompetenzen und Lernmaterialien global auf "nicht erreicht(0)" - "vollständig erreicht(3)" beschränken

Beurteilung von Kompetenzbereichen ermöglichen
exacomp | usetopicgrading

☒ Standard: Nein

Beurteilung von Fächern ermöglichen
exacomp | usesubjectgrading

☒ Standard: Nein

Einstellungen für Beurteilung

Globales Bewertungsniveau

Optional kann jede Beurteilung, egal ob von Lernmaterial, Teilkompetenz, Kompetenz, Kompetenzbereich und Fach, mit einem Niveau assoziiert werden. Wird "keine Niveaus" ausgewählt, entfällt diese Funktion. Die weiteren Auswahlmöglichkeiten sind:

- G/M/E: Grund/Mittel/Erweitert
- A/B/C
- :/:/:::

Dieses Bewertungsniveau wird auch in den Reitern Profil/Berichte berücksichtigt.

Angepasste Bewertung

Wird hier kein Häkchen gesetzt (Standardeinstellung), dann wird das Bewertungsschema für jeden Kurs separat in den einzelnen Kursen eingestellt. Hier kann ein beliebiger Zahlenwert in den Kurs-Einstellungen von dem/der Lehrer:in oder der/dem Administrator:in gewählt werden. Schüler:innen können dann von 0 bis zu dem gewählten Zahlenwert beurteilt werden und können sich selbst von 1 bis zu dem gewählten Zahlenwert einschätzen. Wird 1 als Bewertungsschema gewählt, gibt es Häkchen als Bewertungsmodalität.

Wird die Option gewählt, können für Fächer, Kompetenzbereiche und Kompetenzen Noten von 1.0 bis 6.0 vergeben werden. Teilkompetenzen und Lernmaterialien können mit "nicht erreicht", "teilweise erreicht", "überwiegend erreicht" und "vollständig erreicht" bewertet werden. Schüler:innen können sich selbst mit drei verschiedenen Smileys von glücklich, bis unglücklich einschätzen.

Diese Einstellungen sind Kursübergreifend, einzelne Lehrer:innen können im Kurs an der Bewertung keine Veränderungen vornehmen.

Beurteilung von Kompetenzbereichen ermöglichen

Standardmäßig können Kompetenzbereiche nicht bewertet werden. Wenn das gewünscht wird, Häkchen setzen.

Beurteilen von Fächern ermöglichen

Standardmäßig können Fächer nicht bewertet werden. Wenn das gewünscht wird, Häkchen setzen.

Anzeige

Anzeige

Automatische Nummerierung im Kompetenzraster verwenden

☒ Standard: Ja

exacomp | usenumbering

Im Kompetenzprofil den Lernfortschritt als Titel verwenden

☒ Standard: Ja

exacomp | useniveautitleinprofile

Timeline im Profil verwenden

☐ Standard: Nein

exacomp | usetimeline

Zeitlichen Ablauf des Kompetenzerwerbs im Profil anzeigen

Einstellungen für Anzeige

Automatische Nummerierung im Kompetenzraster verwenden

Falls aktiviert, werden Kompetenzbereiche, Kompetenzen und Teilkompetenzen automatisch nummeriert.

Im Kompetenzprofil den Lernfortschritt als Titel verwenden

Standardmäßig wird der Lernfortschritt im Kompetenzprofil der Teilnehmerin/des Teilnehmers als Titel verwendet. Falls dies nicht gewünscht wird muss das Häkchen deaktiviert werden.

Timeline im Profil verwenden

Mit dieser Option kann ein zeitlicher Ablauf des Kompetenzerwerbs im Profil angezeigt werden.

Wochenplan

Wochenplan

Einheitenlänge
exacomp | scheduleinterval

Standard: 50

Die Länge der Einheiten im Wochenplan in Minuten

Anzahl der Einheiten
exacomp | scheduleunits

Standard: 8

Anzahl der Einheiten im Wochenplan

Beginn der Einheiten
exacomp | schedulebegin

Standard: 07:45

Beginnzeitpunkt der ersten Einheit im Wochenplan. Format hh:mm

Einträge für Zeittafel
exacomp | periods

Standard: Leer
Der Wochenplan ist flexibel an jedes Stunden- und Pausenraster anpassbar. Verwenden Sie im Textblock für jeden Zeitblock eine neue Zeile. Es sind beliebige Texteinträge erlaubt, z.B. "1. Std" oder "07:30 - 09:00".

Wochenplan

Einheitenlänge

Die allgemein übliche Einheitenlänge beträgt 50 Minuten. Falls die Einheitenlänge in der jeweiligen Bildungseinrichtung abweicht, muss der Wert angepasst werden.

Anzahl der Einheiten

Abhängig von der Anzahl der Einheiten ist die Länge des Kalenders im Wochenplan. Ohne Veränderung werden 8 Einheiten eingetragen.

Beginn der Einheiten

Beginnzeitpunkt der ersten Einheit im Wochenplan.

Format: hh:mm

Einträge für Zeittafel

Hier können die einzelnen Einheiten im Wochenplan beschriftet und auch Pausen berücksichtigt werden. Für jede Einheit wird eine neue Zeile verwendet. Formatierungsregeln gibt es hier keine.

Beispiel:

Einträge für Zeittafel
exacomp | periods

07:45 - 08:35
08:40 - 9:30
09:45 - 10:35
10:40 - 11:30
12:00 - 12:50
12:55 - 13:45
14:00 - 14:50
14:55 - 15:45

Standard: Leer
Der Wochenplan ist flexibel an jedes Stunden- und Pausenraster anpassbar. Verwenden Sie im Textblock für jeden Zeitblock eine neue Zeile. Es sind beliebige Texteinträge erlaubt, z.B. "1. Std" oder "07:30 - 09:00".

Beispiel Einträge für Zeittafel

Technische Einstellungen

Technische Einstellungen

Logging

exacomp | logging

☐ Standard: Nein

Relevante Aktionen werden geloggt.

Zuteilung von externen Trainer/innen für Kursteilnehmer/innen erlauben.

exacomp | external_trainer_assign

☐ Standard: Nein

Erforderlich für die Benutzung der elove App.

Selbsteinschätzung für Kursteilnehmer/innen in der elove App erlauben.

exacomp | elove_student_self_assessment

☐ Standard: Nein

Source ID

exacomp | mysources

Standard: text

Automatisch generierte ID dieser Exacomp Installation. Diese kann nicht geändert werden

Server-URL

exacomp | xmlserverurl

Standard: Leer

Url zu einer XML Datei, die verwendet wird, um die Daten aktuell zu halten

Technische Einstellungen

Logging

Zur Protokollierung der Useraktionen können bestimmte Aktionen geloggt werden.

Source ID

Automatisch generierte ID dieser Exacomp Installation. Diese kann nicht geändert werden.

Server-URL

Url zu einer XML Datei, die verwendet wird, um die Daten aktuell zu halten.

Import / Export

Sollten im laufenden Betrieb Änderungen an den verwendeten Kompetenzen vorgenommen werden, ist das im Tab Import/Export möglich. Hier können zu jedem Zeitpunkt weitere Kompetenzen hinzugefügt werden. Will man Kompetenzen exportieren, um sie in anderen Moodle Installationen verwenden zu können, ist das ebenfalls als Administrator:in im Tab Import/Export möglich, entweder als Gesamtexport oder als selektiver Export einzelner Kompetenzen.

Optionale Verwendung von diggr+/Dakora

Ist eine Verwendung einer der begleitenden Apps (diggr+, Dakora) angedacht, müssen die Webservices konfiguriert werden:

- Webservices aktivieren: Website-Einstellungen/Zusatzoptionen
- Protokoll REST aktivieren: Website-Einstellungen/Plugins/Webserivces/Protokolle verwalten
- Mobile Endgeräte aktivieren: Website-Einstellungen/Plugins/Webserivces/Mobile Endgeräte

- Authentifizierten Benutzer/innen zusätzliche Berechtigung “webservices/createtoken” erteilen: Website-Administration / NutzerInnen / Rechte ändern / Rollen verwalten / Authentifizierte/r Nutzer/in
- Zusätzlich muss der Block exabis ePortfolio installiert werden

Zusätzliche Einstellungen für die Verwendung von diggr+

gibt es Einstellungen?

Zusätzliche Einstellungen für die Verwendung von Dakora

Für Dakora ist es wichtig, dass die Beurteilungseinstellungen von exacomp gesetzt sind (Angepasste Bewertung, Beurteilung von Kompetenzbereichen/Fächern).

Lernmaterialien abgeben

Sollen Schüler:innen Abgaben zu den Lernmaterialien vornehmen können, muss der Block exabis ePortfolio installiert werden.